



Spezifikation XSchule

Version 0.7

Fassung: 9. November 2023

Herausgeber: Land Sachsen-Anhalt

Bezugsort: https://xschule.digital/def/xschule/0.7/spec/xsc_spezifikation_0.7.pdf

Inhaltsverzeichnis

I Einleitung	1
I.1 Vision XSchule	3
I.2 Hintergrund zu XSchule	5
I.3 "XSchule-Journey"	7
I.3.1 Die Muster-Schuljourney anhand einer Persona	8
I.4 Kernanwendungsfälle	11
I.4.1 Schulwechsel	11
I.4.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)	13
I.4.3 Ausstellen der Bescheinigung über den Schulbesuch (Schulbescheinigung)	15
I.5 Spezifikation XSchule	17
I.5.1 Aufbau der Spezifikation	17
I.5.2 Vorgehen zur Erarbeitung	17
I.5.3 Bestandteile des Standards	17
II Fachliche Modellierung	19
II.1 Eingebundene externe Modelle	21
II.1.1 XBildung	21
II.1.2 XOEV-Bibliothek	21
II.1.3 XML Signature Syntax and Processing Version 2.0	22
II.2 Erweiterbarkeit und Profilbildung	23
II.2.1 Ergänzen von Werten in Wertelisten	23
II.2.2 Nutzung externer Wertelisten	23
II.2.3 Ergänzen von neuen Eigenschaften	24
II.2.4 Übernahme von Anpassungen in das XSchule-Datenmodell	24
II.3 Code-Datentypen	25
II.3.1 Übersicht	25
II.3.2 Code.AbfolgeDerFremdsprachen	27
II.3.3 Code.Anforderungsniveau	27
II.3.4 Code.ArtDerBemerkung	27
II.3.5 Code.ArtDerHZB	28
II.3.6 Code.ArtDerSchulaufnahme	28
II.3.7 Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	28
II.3.8 Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	29
II.3.9 Code.Aufgabenfeld	29
II.3.10 Code.Fach	29
II.3.11 Code.Foerderschwerpunkt	30
II.3.12 Code.GesetzlicherVertreter	30
II.3.13 Code.Halbjahr	30
II.3.14 Code.Impfschutz	31
II.3.15 Code.Jahrgangsstufe	31
II.3.16 Code.Konfession	31
II.3.17 Code.Krankheit	32
II.3.18 Code.Laufbahneempfehlung	32
II.3.19 Code.Nachpruefung	32
II.3.20 Code.Nachweisperiode	33
II.3.21 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	33
II.3.22 Code.Verpflchtungsgrad	33
II.3.23 Code.Versetzungstyp	34
II.3.24 Code.Zeugnisart	34
II.4 Klassen für den Datenaustausch	35
II.4.1 AufnehmendeSchule	35

II.4.2 Bemerkung	35
II.4.3 BesuchteSchule	36
II.4.4 Erweiterung	37
II.4.5 Fehltage	38
II.4.6 Fremdsprache	39
II.4.7 GesetzlicherVertreter	40
II.4.8 ImpfnachweisVorhanden	42
II.4.9 KlasseUebersprungen	43
II.4.10 KlasseWiederholt	44
II.4.11 Migrationshintergrund	44
II.4.12 NachweisinhabenderSchueler	45
II.4.13 NotenebersichtUndZeugnis	46
II.4.14 Pruefungsergebnis	47
II.4.15 ReisenderSchueler	48
II.4.16 Schulaufnahme	49
II.4.17 Schule	50
II.4.18 SchulformspezifischeZusatzdaten	51
II.4.19 Schuljahrgang	52
II.4.20 Schulkurs	53
II.4.21 Schullaufbahn	55
II.4.22 SonderpaedagogischerFoerderbedarf	57
II.4.23 Unterrichtsteilnahme	58
II.4.24 WechselnderSchueler	59
II.A Dokumente für den Datenaustausch	63
II.A.1 schueler.wechsel.0001	63
II.A.2 schueler.abiturzeugnis.0002	67
II.A.3 schueler.zeugnis.0003	71
II.A.4 schueler.schulbescheinigung.0004	75
III Anhänge	79
III.A Codelisten	81
III.A.1 Übersicht	81
III.A.2 Details	82
III.B Glossar	111
III.C Versionshistorie	113
III.C.1 Version 0.7	113
III.C.2 Version 0.6	114



I Einleitung

I.1 Vision XSchule



Ende 2025 kommt der deutschlandweit einheitliche Datenstandard XSchule im Schulwesen zum Einsatz. Als anerkannter Interoperabilitätsstandard wird er 2022 auf die Standardisierungsagenda des IT-Planungsrates gehoben, 2023 pilotiert, 2024 in die Fläche gebracht und mit Übergangszeitraum vom IT-Planungsrat für die Geltungsbereiche „digitales Schulzeugnis“ und „Datensatz für Schulwechsel“ zur Nutzung verpflichtend eingeführt.

Die Hersteller von Schulverwaltungssystemen haben für ausgewiesene OZG-Anwendungsfälle ihre Schnittstellen auf den definierten und erprobten Interoperabilitätsstandard XSchule angepasst. Dadurch können zahlreiche Leistungen des OZG-Katalogs in der Lebenslage Schule im sog. „Once Only-Reifegrad“ digital abgebildet werden. Schulzeugnisse werden als digitale Bildungsnachweise zusätzlich zum analogen Original in digitaler, signierter und maschinenverarbeitbarer Form dem jungen Mensch ausgehändigt und oder in ein Bildungsrepository eingestellt. Diese Zeugnisse zeichnen sich durch eine Kongruenz zwischen der Präsentationsebene (PDF bzw. PDF/A) und den zugehörigen Metadaten aus. Bewerbungen sind durch wegfallende Beglaubigungen, kostenlose Kopien von Dateien und ausfallende Rücksendungen von Originalurkunden medienbruchfrei und kostengünstig möglich. Im möglichen Fall eines später bekanntwerdenden Betrugs oder bei nachträglicher Aberkennung von akademischen Titeln, können diese Bildungszertifikate für alle Konsumenten (Hochschulen, Unternehmen, Behörden) nachvollziehbar widerrufen werden.

Schulakten liegen in digitaler Form vor und berücksichtigen das Konzept des lebenslangen Lernens. Der durch Schulanmeldung, Schulwechsel oder Übergänge in andere Lebenslagen notwendige Datenerhebungsaufwand wird für die Beteiligten im Datenaustausch möglichst gering gehalten: Das impliziert einen geringeren Aufwand für junge Menschen, ihre Sorgeberechtigten, Schulen und Schulbehörden, da die – im gemeinsamen Standard XSchule – abgestimmten Datenumfänge in vorgegebener Qualität importiert, validiert und verarbeitet werden können.

Die Interoperabilität zu einer dann bestehenden modernisierten und vernetzten Basisregisterlandschaft (Melderegister, Personenstandsregister, Identifikationsnummernregister, BAföG-Register, Datenschutzcockpit, Komponenten für den Nachweisabruf sowie ggf. zentrale Sorgerechtsregister) wird während der Schaffung des gemeinsamen Kerns berücksichtigt und fortlaufend fortgeschrieben.

Das Fachmodul XSchule gliedert sich gemeinsam mit weiteren bildungsbezogenen Fachmodulen wie z.B. „XHochschule“ in ein übergeordnetes Basismodul „XBildung“ ein.

I.2 Hintergrund zu XSchule



XSchule ist ein vom IT-Planungsrat auf die Standardisierungsagenda gehobenes, die Lebenslage Schule betreffendes, Standardisierungsvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Als XSchule wird ein XML-basierter Standard für den Datenaustausch bezeichnet, der das Schulwesen in den Blick nimmt. Das Ziel des Vorhabens ist es, dass alle Akteur:innen im Schulwesen (z.B. Schulen, Schulbehörden, Landesministerien) elektronische Daten bundesländerübergreifend standardisiert untereinander austauschen. Dadurch sollen sowohl die genannten Akteur:innen sowie auch Bildungsteilnehmer:innen (z.B. junge Menschen und ihre Erziehungsberechtigten) entlastet werden – etwa in dem Bildungsnachweise digital eingereicht, maschinell verarbeitet und überprüft werden können. Durch die digitale Abbildung von Bildungsnachweisen (z.B. allgemeine Hochschulreife) können auch Akteur:innen in weiteren Lebenslagen von XSchule profitieren, in denen sie entlastet und die bestehenden Prozesse verschnellert werden.

Konkret bildet XSchule als XÖV-konformer Datenaustauschstandard auf semantischer Ebene die Datenfelder ab, die für die gewählten Anwendungsfälle (vgl. Kapitel I.3) relevant sind. Für ein digitales Schulzeugnis werden hierfür u.a. Codelisten für Fächer, Codelisten für die Leistungsbewertung oder Datenfelder für die Beschreibung des Lernenden definiert oder nachgenutzt.

XSchule stellt neben [XHochschule](#) ein weiteres Fachmodul von [XBildung](#) dar. Dieses übergreifende Basismodul regelt diejenigen Aspekte, die für mindestens zwei seiner Fachmodule von Relevanz sind. Aufgrund dessen kann in einigen Fällen des XSchule-Datenaustauschstandards auf [XBildung](#) referenziert werden und die Notwendigkeit eines XSchule-spezifischen Datenfeldes entfällt. Somit kann auf übergreifender Ebene – dem Bildungswesen – Interoperabilität gewährleistet werden.

Die Grundlage dieses Vorhabens bildet das Onlinezugangsgesetz (OZG), das im August 2017 in Kraft getreten ist. Das OZG verpflichtet alle deutschen Behörden und damit auch Schulen ihre Verwaltungsdienstleistungen bis zum Ende des Jahres 2022 digital anzubieten.

Als Vorhaben der Federführung im OZG-Themenfeld Bildung des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung wurde der Standardisierungsbedarf beschrieben und mit den einzelnen Bundesländern in virtuellen Workshops abgestimmt. Die Bedarfsbeschreibung wurde zur 36. Sitzung des IT-Planungsrates am 29. Oktober 2021 eingereicht und beschreibt den Bedarf eines XÖV-konformen Datenaustauschs im deutschen Schulwesen. XSchule wurde in Folge der 36. Sitzung des IT-Planungsrates als Standardisierungsbedarf aufgenommen (vgl. [Beschluss 2021/42](#)).

I.3 "XSchule-Journey"



Die Schuljourney beschreibt die Reise von jungen Menschen entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen. Die Journey ermöglicht einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten im Schulverwaltungswesen und ermöglicht die Identifikation von Standardisierungspotentialen.

Die folgende Abbildung stellt die Schuljourney nach dem heutigen Wissensstand dar. Diese ist in Primarstufe, Sekundarstufe I und Sekundarstufe II untergliedert. Jeder Änderung in der Lebenslage des jungen Menschen in der Schule ist eine Station untergeordnet.

Die Schuljourney umfasst die Stationen von der Vorbereitung der Schulaufnahme bis zum Abschluss der Schule und dem Übergang in weitere Ausbildungsphase:

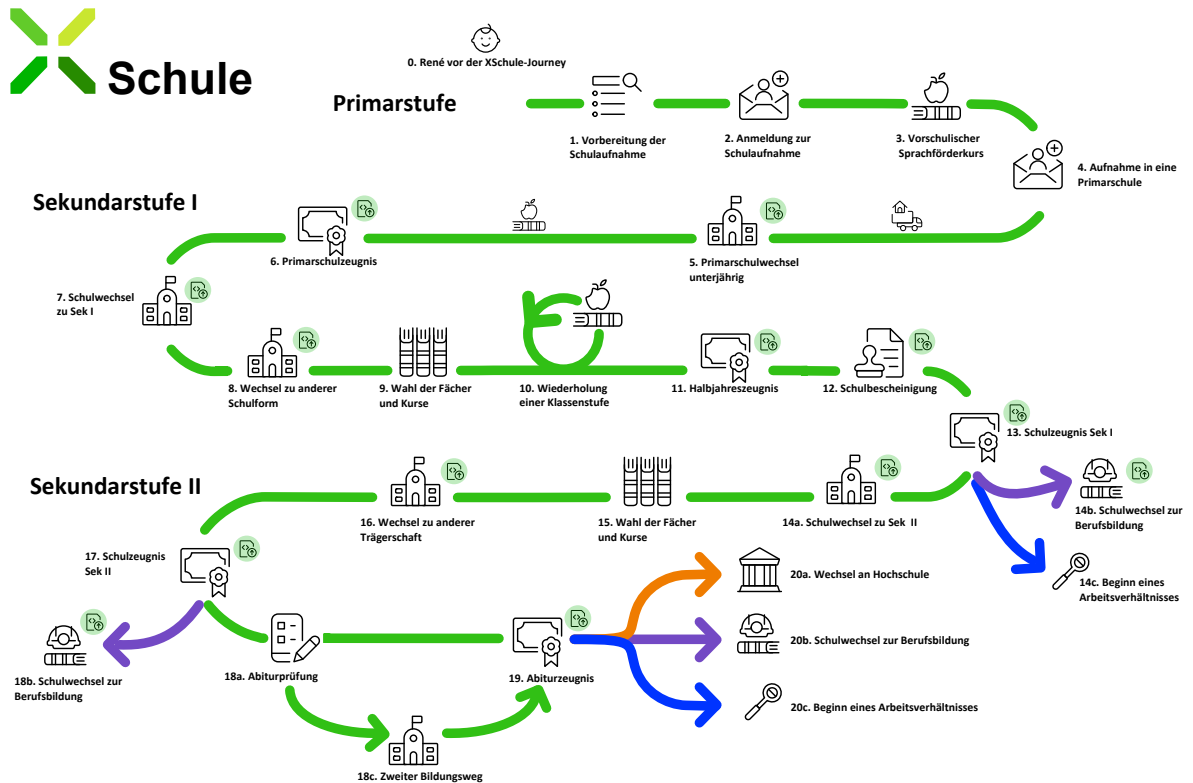
- Die ersten Stationen (1-4) bilden die vorbereitenden Maßnahmen vor dem Besuch einer Schule. Dies sind Information und Beratung von jungen Menschen bzw. deren Erziehungsberechtigten beispielsweise zum Schulsystem, zur Schullaufbahn und zur Aufnahme in eine Schule. Bei diesen Stationen (1-4) finden vorbereitende Maßnahmen zur Schulaufnahme wie die Einschulungsuntersuchung für die Grundschule oder die Feststellung eines sonderpädagogischen Förderbedarfs statt. Außerdem kann eine Anerkennung schulischer Bildung bei ausländischen Zeugnissen oder anderweitig erbrachten Leistungen stattfinden.
- In der vierten Station findet die Aufnahme in eine Primarschule statt (4). Die siebte Station bildet den Schulwechsel zur Sekundarstufe I (7).
- Während des Schulbesuchs findet die Wahl der Fächer und Kurse für die unterschiedlichen Bildungsprofile der jungen Menschen und Schulen statt (9, 15). Bestimmte Stationen in der Schuljourney bilden den Schulwechsel unterschiedlicher Art ab (5, 7, 8, 14, 16, 18b). Außerdem werden während des Schulbesuchs verschiedene Arten von Zeugnissen ausgestellt (6, 11, 13, 17, 19).
- Zum Abschluss der Schule kann die Schule entweder gewechselt werden (14a, 14b, 14c, 18b) – beispielsweise aufgrund eines Wechsels des Schulbezirks oder der Schulform – oder der Schulbesuch mit oder ohne Schulabschluss beendet werden (19).

Die Bereiche der Journey müssen nicht immer notwendigerweise in der hier angegebenen Reihenfolge stattfinden. So kann die Station (1) "Vorbereitung der Schulaufnahme" für eine neue bzw. zukünftige Schule bereits erfolgen, auch während sich der junge Mensch aktuell in der Station "Schulwechsel zu Sek I" (7) oder "Schulwechsel zur Berufsbildung" (14b) befindet. Zudem müssen nicht alle Stationen zwingend durchlaufen werden, wie beispielsweise die Station "Wiederholung einer Klassenstufe" (10). Grundsätzlich lassen sich die Stationen jedoch in der hier dargestellten Reihenfolge verorten.

Eine detaillierte Übersicht der Stationen, ihre Beschreibungen und zugeordneten LeiKa-Leistung befindet sich im Anhang IV.1.

Abbildung 1: XSchule-Journey aus Sicht von jungen Menschen

Die Bildungsjourney, die u.a. in der Spezifikation von XBildung dargestellt wird, wird von der Schuljourney nicht abgelöst, sondern stattdessen für die Lebenslage "Schule" feinspezifiziert.



Creative Commons 4.0 Namensnennung International, "Jinit[AG im Auftrag des Landes Sachsen-Anhalt"

I.3.1 Die Muster-Schuljourney anhand einer Persona

Die abgebildete Schuljourney kann anhand der Persona des Schüler René nachvollzogen werden und stellt einen exemplarischen Weg durch das Schulwesen dar.

vor der Einschulung

René soll bald eingeschult werden. Seine Eltern haben einen Termin für die schulärztliche Untersuchung bekommen. Darüber hinaus haben sie Informationen zur Grundschule in ihrem Wohnbezirk. Während der Schuleingangsuntersuchung wird es festgestellt, dass Renés Deutschkenntnisse gefördert werden müssen, damit er gleichberechtigt mit anderen Kindern am Unterricht teilnehmen kann.

Nach einem ersten Informationsgespräch wird René in die Schule aufgenommen. Dabei werden von der Schule die notwendigen Informationen über ihn und seine Eltern erfasst.

Primarstufe

Mit der Einschulung werden die Anmeldedaten, die Renés Eltern angegeben haben, in die Schulakte überführt. Damit ist René offiziell Schüler.

Während Renés Besuch der Primarstufe müssen René und seine Eltern berufsbedingt und kurzfristig in eine andere Stadt ziehen. Der Wechsel erfolgt unterjährig in der 3. Klasse. Die abgebende Schule übermittelt neben den notwendigen Daten eine Notenübersicht als aktuellen Zwischenstand.

In der 3. Klasse wird bei René Dyskalkulie diagnostiziert. Der Förderbedarf wird festgestellt und entsprechende Fördermaßnahmen werden erarbeitet.

Ab der dritten Klasse erhält René Schulnoten. Mit Ausstellung des Zeugnisses für die sechste Klasse erhält er zudem eine Laufbahempfehlung für das Gymnasium.

Sekundarstufe I

Renés Eltern melden ihn zunächst auf einer Realschule an. Trotz der Laufbahempfehlung bezweifeln sie, dass er sich aufgrund seiner zuvor diagnostizierten Dyskalkulie im Gymnasium wohlfühlen würde.

René fühlt sich schnell auf der Realschule nicht ausreichend gefordert. Zur 8. Klasse entscheiden seine Eltern daher mit ihm, dass er auf ein Gymnasium wechseln wird. Einige Zeit später hören Renés Eltern von einer neuen Privatschule in der Nähe ihres Wohnortes. Dort soll individuell auf die Interessen der jungen Menschen eingegangen werden. Daher entscheiden sie sich gemeinsam mit René für einen erneuten Schulwechsel, da er auch an der Privatschule das Abitur machen könnte.

Aufgrund von Dyskalkulie und des kürzlichen Wechsels zum Gymnasium wird bei der Schulaufnahme aber empfohlen, die aktuelle Klassenstufe zu wiederholen.

Im Verlauf der Sekundarstufe I erhält René bis hier also verschiedene Zeugnisse: Realschulzeugnis, Gymnasialzeugnis und das Zeugnis von der Privatschule.

Ein wichtiger Entscheidungspunkt in der Sekundarstufe I ist die Wahl der zweiten Fremdsprache und der Wahlpflichtfächer. René entscheidet sich für Spanisch. Als Wahlpflicht möchte er Informatik und Latein belegen.

Der Wechsel zur Sekundarstufe II steht an. Renés Noten sind recht gut, aber nicht perfekt. Er überlegt daher, ob er das Abitur machen oder mit einer Ausbildung beginnen sollte.

Sekundarstufe II

Nach Gesprächen mit seinen Eltern und gründlicher Überlegung entscheidet sich René für den Weg zur Sekundarstufe II.

Er wählt seine Leistungs- und Grundkurse. René entscheidet sich für Deutsch und Chemie als Leistungskurse.

Allerdings zeigt sich in der Sekundarstufe II, dass die Privatschule für René nicht so gut passt. Er entscheidet sich mit seinen Eltern für die Rückkehr zum "alten" öffentlichen Gymnasium. Die Wahl seiner Kurse kann dabei zum Glück übernommen werden.

Die Zeugnisse der Sekundarstufe II finden Einfluss auf die Gesamtwertung des Abiturs. Sie unterscheiden sich strukturell auch von den Zeugnissen der Sekundarstufe I.

Während der Sekundarstufe II stellt René fest, dass er sich vor allem eine Arbeit als pharmazeutische Fachkraft vorstellen kann. Er findet eine entsprechende Ausbildung und schwankt kurz, die Sekundarstufe II abzubrechen. Schließlich entscheidet er sich jedoch, zunächst den Abschluss zu machen.

René besteht seine Abiturprüfungen und erhält damit das Abiturzeugnis. Damit stehen ihm die Wege zur Hochschule, zu einer Ausbildung oder direkt in das Berufsleben offen.

I.4 Kernanwendungsfälle



Auf Basis der Schuljourney und der Priorisierung der darin verorteten LeiKa-Leistungen (z.B. Priorität der Leistungen aufgrund von Relevanz für Übertritt in weitere Lebenslagen, Häufigkeit der Anwendungsfälle, etc.) wurden sog. Kernanwendungsfälle identifiziert. Diese sollen priorisiert in dem XSchule-Datenaustauschmodell abgebildet werden. Sukzessive sollen dann mehr und mehr Anwendungsfälle in XSchule enthalten sein.

Die Kernanwendungsfälle sind der [Schulwechsel](#) in der Primarstufe sowie das Ausstellen [des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife \(Abiturzeugnis\)](#). Ab Version 0.7 wurde die [Ausstellen der Bescheinigung über den Schulbesuch](#) noch mit aufgenommen.

Seit und mit der XSchule-Version 0.3 werden iterativ weitere Datenfelder in der Spezifikation aufgenommen, die sowohl den Wechsel in der Sekundarstufe I/II sowie das Ausstellen von weiteren Zeugnisarten (s. [II.A.3 schueler.zeugnis.0003](#)) ermöglichen sollen.

I.4.1 Schulwechsel

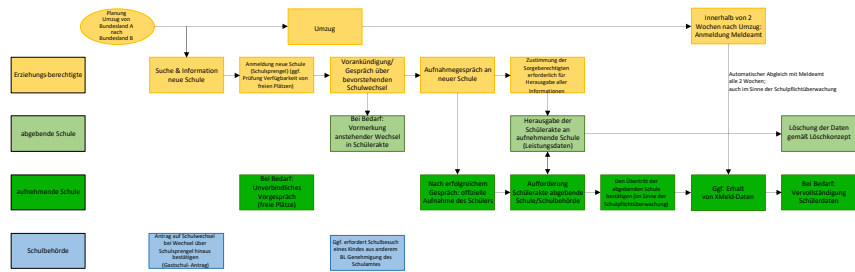
I.4.1.1 Analoger Schulwechsel in der Primarstufe

Während des Besuchs der Primarstufe ist initial kein Wechsel der Schule vorgesehen.

Falls aus verschiedenen Gründen (z.B. Umzug) ein (bundesländerübergreifender) Schulwechsel erforderlich ist, stellt sich der vorliegende Ist-Stand wie folgt dar: Zunächst müssen die Erziehungsberechtigten des jungen Menschen diesen an der neuen Schule anmelden (ggf. unter Berücksichtigung der Schulsprengel) und hier alle notwendigen Unterlagen analog vorlegen. Sofern sich die Erziehungsberechtigten wie gesetzlich vorgesehen innerhalb von 2 Woche nach Umzug bei der zuständigen Meldebehörde ummelden, wird auch die neue/aufnehmende Schule mithilfe eines regelmäßigen Abzugs von XMeld über den schulpflichtigen jungen Mensch informiert und könnte dann ebenfalls auf die Erziehungsberechtigten zukommen (mit der Bitte um Schulanmeldung). Um den jungen Mensch an der Schule aufnehmen zu können, fordert die neue/aufnehmende Schule in der Regel die Akte bei der alten/abgebenden Schule an, welche diese dann in der Regel postalisch versendet. Hierbei gehen einige Informationen verloren, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht übergeben werden (z.B. sensible Daten wie medizinische Informationen, Konfession, etc.). Falls diese erforderlich sind, müssen die Erziehungsberechtigten diese Informationen erneut bereitstellen. Nur wenn die Erziehungsberechtigten explizit zustimmen, kann die gesamte Akte inklusive aller sensiblen Daten an die neue/aufnehmende Schule übermittelt werden.

Skizzierter Ist-Stand des bundesländerübergreifenden Schulwechsels (abgestimmt im Arbeitskreis Berlin-Hessen-XSchule):

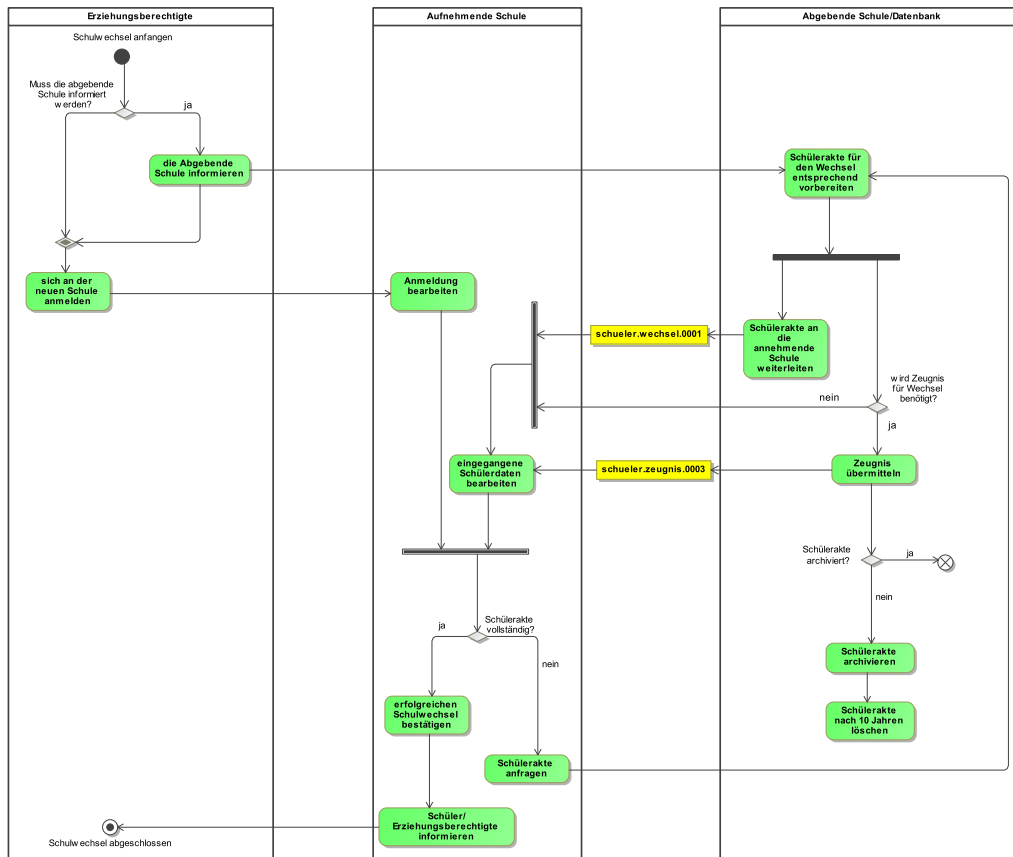
Analoger (Grund-)Schulwechsel



Ist-Stand analoger (Grund-)Schulwechsel.
Stand 12.10.2021

I.4.1.2 Digitaler Schulwechsel

Basierend auf dem Austausch mit den Stakeholdern wurde folgender SOLL-Stand für einen digitalen Schulwechsel entwickelt:



I.4.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)

Den jungen Menschen wird nach erfolgreichem Abschluss der Sekundarstufe II das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife ausgestellt. Dieses Zeugnis ermöglicht ihnen dann den Übertritt in weitere Lebenslagen, wie beispielsweise in die Lebenslage Studium durch die Bewerbung an Universitäten und Hochschulen oder den Übergang in den Beruf durch die Bewerbung bei potenziellen Arbeitgebern. Für die Ausstellung des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife ist – wie für alle Schulzeugnisse – kein Antrag notwendig. Die primären Akteur:innen für diesen Anwendungsfall sind die Schulen als ausstellende Instanz sowie die jungen Menschen als Empfänger. Unten abgebildet ist ein Muster des Zeugnisses, das mithilfe von XSchule maschinell lesbar abgebildet werden soll.

ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Frau/Herr _____

I. Qualifikation im Block I (Qualifikationsphase)						
Fach ⁽¹⁾⁽³⁾	Punktzahlen der Kurse				Summe	
	11/1	11/2	12/1	12/2	gewichtet	⁽⁴⁾
						⁽⁴⁾
						⁽⁴⁾
	Facharbeit					
Punktsomme (35 Kurse und ggf. Facharbeit)					P =	
Ergebnis Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)					$\frac{P}{44} \cdot 100 \#$	E I =

II. Qualifikation im Block II (Prüfungsbereich)			
Prüfungsfach ⁽¹⁾	Punktzahlen		Summe
	schriftl.	mündl.	
Ergebnis Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte)		E II =	

III. Gesamtqualifikation (mindestens 300, höchstens 900 Punkte)	
Gesamtpunktzahl (E I + E II)	
Durchschnittsnote	

IV. Fremdsprachen^{(5) (6)}

1. Fremdsprache: _____

2. Fremdsprache: _____

3. Fremdsprache (fakultativ): _____

Weitere Fremdsprachen: _____

Dieses Zeugnis schließt das Latinum / das Große Latinum und das Graecum ein.

V. Bemerkungen

Ort und Datum: _____

(Dienstsiegel der Schule)

Die / Der Vorsitzende der Prüfungskommission _____ Die Schulleiterin / Der Schulleiter _____

Für die Umrechnung der Noten in Punkte gilt folgender Schlüssel:

Notenstufe	sehr gut (1)	gut (2)	befriedigend (3)	ausreichend (4)	mangelhaft (5)	ungenügend (6)
Punktzahl	15 14 13	12 11 10	09 08 07	06 05 04	03 02 01	00

(1) Die drei grau unterlegten Fächer sind Leistungsfächer, alle anderen Fächer sind Grundfächer.
(2) Das Leistungsfach wird zweifach gewichtet.
(3) Grundkurse, die nicht in die Qualifikation eingebracht werden, sind in Klammern gesetzt: "(f)", dieses Grundfach wurde freiwillig außerhalb der Pflichtstundenzahl belegt.
(4) Bei fünf Prüfungsfächern, bzw. falls eine Besondere Lernleistung (BL) eingebracht wird, werden die Prüfungsergebnisse vierfach gewichtet, andernfalls fünfmal.
(5) In der ersten und zweiten Fremdsprache ist Unterricht in dem für den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Umfang besucht worden.
(6) Erreichtes Niveau auf der Grundlage des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen“ (GER).

I.4.3 Ausstellen der Bescheinigung über den Schulbesuch (Schulbescheinigung)

Die Schulbescheinigung ist ein offizielles Dokument, das von Schulen ausgestellt wird und bestätigt, dass ein junger Mensch an einer bestimmten Schule eingeschrieben ist und dort Schulbildung erhält.

Im Gegensatz zu Schulzeugnissen muss für die Ausstellung einer Schulbescheinigung ein entsprechender Antrag des jungen Menschen bzw. der erziehungsberechtigten Person vorliegen. Für einen solchen Antrag kann es mehrere Gründe geben. In einigen Fällen benötigen Erziehungsberechtigte eine Bescheinigung über den Schulbesuch, um bestimmte staatliche Leistungen zu erhalten. Die Schulbescheinigung ist auch erforderlich für junge Menschen, die eine weite Strecke zur Schule zurücklegen müssen, um eine Erstattung der Fahrtkosten beantragen.

Außerdem ist eine Schulbescheinigung häufig als Vorlage beim Arbeitgeber erforderlich, wenn junge Menschen neben der Schule arbeiten möchten oder ein Schulpraktikum absolvieren müssen.

I.5 Spezifikation XSchule



I.5.1 Aufbau der Spezifikation

Das vorliegende Dokument ist in drei Teile gegliedert. XSchule besteht im Wesentlichen aus Prozess- und Nachweisdefinitionen. Das einleitende Kapitel zeigt außerdem den Hintergrund XSchule auf und stellt die Schuljourney dar. Darüber hinaus werden die Anwendungsfälle Schulwechsel in der Primarstufe sowie Ausstellen des Abiturzeugnisses beschrieben. Das darauffolgende Kapitel ist das inhaltliche Kapitel zu den fachlichen Modellierungen mit Metadaten-Strukturen für die initial abgebildeten (Kern-)Anwendungsfälle. Zuletzt werden in dem Glossar alle verwendeten Fachtermini erläutert und im Anhang u.a. konkrete Werte aus der KMK-Schulstatistik oder eigens geschaffene Wertelisten zur Verfügung gestellt.

I.5.2 Vorgehen zur Erarbeitung

Das Vorgehen bei der Erarbeitung des Datenaustauschformates XSchule ist transparent und partizipativ. Bereits zu Beginn der Vorarbeiten von XSchule wurden alle Bildungsministerien der Länder über gemeinsame virtuelle (Bundesländer-)Workshops einbezogen und weitere, relevanten Stakeholder aktiv informiert (z.B. mithilfe eines monatlich erscheinenden Newsletters, Durchführung von übergreifenden Veranstaltungen, etc.). Diese Vorarbeiten wurden in einer [Standardisierungsstrategie \(Vorstudie\)](#) zusammengeführt und die Strategie in einer offenen Kommentierungsphase entsprechend abgestimmt. Auf die Vorstudie aufbauend wurde mit der Dokumentation des [Standardisierungsbedarfes \(Bedarfsbeschreibung\)](#) und die hier angestellte erste Bearbeitung des Bedarfs durch Aufnahme entsprechender Umsetzungsarbeiten begonnen. Ab dem Jahr 2022 sind daran anknüpfend themenspezifische Standardisierungsmeetings durchgeführt worden, in denen die ersten Anwendungsfälle und Anforderungen an den Datenaustausch im Schulwesen analysiert und der Fokus von XSchule geschärft wurde. Das methodische Vorgehen der Datenmodellierung ist an zwei bewährten Methodiken angelehnt:

- deutsches XÖV-Vorgehen und
- europäische Methodik der Entwicklung von Core Vocabularies.

Beiden Methoden gemeinsam ist die modellgetriebene Spezifikationsentwicklung, transparente Erarbeitung durch Veröffentlichung von Änderungsanmerkungen, der Aspekt der starken Nachnutzung von bereits Bewährten und die Verwendung von nicht-proprietären zukunftssicheren und freien Technologien wie etwa des W3C Technology Stacks (XML, XSD; Schematron). Die Spezifikation XSchule als Fachmodul des Basismoduls XBildung versucht die Komplexität im Bildungswesen, soweit wie dies möglich ist, abzubilden. Zugunsten von Interoperabilität zwischen den Fachverfahren im Schulwesen können nicht alle Länderspezifika Berücksichtigung finden. Dazu ist der Einsatz von abgestimmten harmonisierten Interoperabilitätsartefakten wie gemeinsame Datenmodelle, Wertelisten und Datentypen notwendig. Es gilt vor dem Hintergrund des Bildungsföderalismus in Deutschland und unter Wahrung der Autonomie der Bundesländer im Schulwesen der Grundsatz "So viel Vielfalt wie möglich bei so viel Einheit wie nötig".

I.5.3 Bestandteile des Standards

- **Spezifikationsdokument**

- **XML Schema-Definitionen**
- **Codelisten**
- **Beispielnachweise**
- **Schematron-Regeln**



II Fachliche Modellierung

II.1 Eingebundene externe Modelle



Folgende externe Modelle werden in dieser Spezifikation verwendet und sind auf den XÖV-Webseiten (siehe <http://www.xoev.de/de/produkte>) oder im XRepository (siehe <http://www.xrepository.de>) veröffentlicht:

II.1.1 XBildung

XBildung; Version 0.95

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- [Anschrift](#)
- [Benotung](#)
- [Code.ArtDerPruefung](#)
- [Code.ArtDerSchule](#)
- [Code.ArtDerTraegerschaft](#)
- [Code.ArtDesSchulabschlusses](#)
- [Code.Bundesland](#)
- [Code.CEFR](#)
- [Code.EQF](#)
- [Code.Language](#)
- [Code.Staat](#)
- [Dokument](#)
- [Geburt](#)
- [Identifikation](#)
- [Kommunikation](#)
- [Kurs](#)
- [NameNatuerlichePerson](#)
- [NameOrganisation](#)
- [NatuerlichePerson](#)
- [Organisation](#)
- [Praktikum](#)
- [String.Localized](#)
- [TeilbekanntesDatum](#)
- [Zeitraum](#)

II.1.2 XOEV-Bibliothek

XOEV-Bibliothek; Fassung 2022-12-15

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- Code
- datatypeB

II.1.3 XML Signature Syntax and Processing Version 2.0

XSchule bindet die XSD des "XML Signature Syntax and Processing Version 2.0" ein. Somit können alle XSchule-Dokumente mit einer "enveloped" Signatur versehen werden.

Details finden Sie unter <https://www.w3.org/TR/xmlsig-core2/>.

II.2 Erweiterbarkeit und Profilbildung



Um das XSchule-Datenmodell und die hier modellierten Nachweise flexibler einsetzen zu können, wurde das Modell so erstellt, dass es erweiterbar ist. Dadurch können insbesondere die Wechselnachricht und die Schulbescheinigung in spezialisierten, z.B. bundeslandspezifischen Anwendungsfällen verwendet werden. Das Abiturzeugnis hingegen benötigt ein bundesweit einheitliches Datenmodell, sodass eine Erweiterbarkeit an dieser Stelle nur eingeschränkt möglich sein sollte.

Damit Erweiterungen oder ganze Profile ihren Nutzen voll entfalten können, müssen sie umfassend abgestimmt werden. Dazu müssen die Bedarfe der einzelnen Stakeholder identifiziert werden: Benötigte Eigenschaften und Werteliste müssen fachlich, rechtlich, technisch sowie datenschutzrechtlich abgestimmt werden.

In welchen Bereichen das Modell erweitert werden kann, lässt sich auf drei Bereiche eingrenzen: das Hinzufügen eines Eintrags in eine Werteliste, das Nutzen einer externen Werteliste und das Hinzufügen einer einzelnen Eigenschaft.

II.2.1 Ergänzen von Werten in Wertelisten

Bei einem fehlenden Eintrag in einer Werteliste müssen sowohl die Eigenschaft als auch die Werteliste selbst bereits im Datenmodell vorhanden sein. Zudem muss die Werteliste zur Erweiterung vorgesehen sein. In diesem Fall existiert der Eintrag „Wert nicht in Liste“. Wird dieser Wert ausgewählt, kann zusätzlich das Feld "nichtGelisteterWert" befüllt werden. Soll ein fehlender Wert zukünftig fest in die Codelisten aufgenommen werden, muss ein Change Request gestellt werden. (Siehe [Übernahme von Anpassungen in das XSchule-Datenmodell](#).)

Folgende Wertelisten sind derzeit in XSchule zur Erweiterung vorgesehen:

- [Abfolge der Fremdsprachen](#)
- [Art der Schulaufnahme](#)
- [Art der Unterrichtsteilnahme](#)
- [Aufgabenfeld](#)
- [Impfschutz](#)
- [Laufbahnenempfehlung](#)
- [Nachprüfung](#)
- [Nachweisperiode](#)
- [Teilnahme gemeinsamer Unterricht](#)
- [Verpflichtungsgrad](#)
- [Versetzungstyp](#)

II.2.2 Nutzung externer Wertelisten

Bei manchen Eigenschaft steht fest, dass sie auf eine Werteliste verweisen sollen, welche Werteliste genau genutzt werden soll, hängt aber vom Anwendungsfall ab. In diesem Fall wurde der Typ-4-Code-Datentyp gewählt, bei dem neben dem Codewert auch die Kennung der zu verwendenden Codeliste

und ihre Version übermittelt werden muss. Gegebenenfalls wird eine Codeliste vorgeschlagen, wie z.B. bei [Code.Fach](#).

Die betroffenen Codelisten sind die, die in der [Übersicht](#) als Typ 4 geführt werden. Soll eine Werteliste im Standard empfohlen werden, muss ein Change Request gestellt werden. (Siehe [Übernahme von Anpassungen in das XSchule-Datenmodell](#).)

II.2.3 Ergänzen von neuen Eigenschaften

In manchen Fällen fehlt eine Eigenschaft ganz. Ist sie für den Anwendungsfall bzw. das Profil unabdingbar, kann sie unter Verwendung der Klasse [Erweiterung](#) zur Wechselnachricht oder zur Schulbescheinigung hinzugefügt werden. Hier soll nocheinmal die Notwendigkeit des Abstimmungsprozesses und der Dokumentation von solchen Erweiterungen hervorgehoben werden. Die Möglichkeit, bei der Erstellung von Nachweisen solche Erweiterungen vorzunehmen, darf nicht dazu führen, dass ggf. datenschutzkritische Informationen den Nachweisen unabgestimmt hinzugefügt werden. Soll eine fehlende Eigenschaft zukünftig fest in das Datenmodell aufgenommen werden, muss ein Change Request gestellt werden. (Siehe [Übernahme von Anpassungen in das XSchule-Datenmodell](#).)

Soll die Eigenschaft zusammen mit einer Werteliste verwendet werden, funktioniert sie wie ein Typ-4-Code-Datentyp.

II.2.4 Übernahme von Anpassungen in das XSchule-Datenmodell

Wird im Rahmen einer Profilbildung deutlich, dass die Erweiterung grundsätzlich für XSchule in Betracht kommen sollte, muss hierfür ein Change Request (CR) an XSchule gestellt werden. Dies geschieht derzeit im Rahmen von Workshops und auf [GitHub](#). Der Prozess wird zukünftig im noch zu veröffentlichen Pflegekonzept beschrieben.

II.3 Code-Datentypen



II.3.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Code-Datentyp

Alle in XSchule definierten Code-Datentypen in alphabetischer Reihenfolge.

Codeliste

Der Name (kurz)¹ der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste.

Version

Die Version der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste (Attribut listVersionID).

Typ

Art der Codelistennutzung, wie im XÖV-Handbuch beschrieben.

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Typ
Code.AbfolgeDerFremdsprachen	Abfolge der Fremdsprachen	0.7	1
Code.Anforderungsniveau	--	--	4
Code.ArtDerBemerkung	Art der Bemerkung	0.7	1
Code.ArtDerHZB	Art der HZB	WS2022	1
Code.ArtDerSchulaufnahme	Art der Schulaufnahme	0.7	1
Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	Art der Unterrichtsteilnahme	0.7	1
Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	Art weiterer Sprachkenntnisse	0.7	1
Code.Aufgabenfeld	Aufgabenfeld	1974	1
Code.Fach	--	--	4
Code.Foerderschwerpunkt	--	--	4
Code.GesetzlicherVertreter	Gesetzlicher Vertreter	3	2
Code.Halbjahr	Halbjahr	0.7	1
Code.Impfschutz	Impfschutz	0.7	1
Code.Jahrgangsstufe	Jahrgangsstufe	0.7	1
Code.Konfession	--	--	4
Code.Krankheit	Krankheit	0.7	1
Code.Laufbahnpfhlung	Laufbahnpfhlung	0.7	1
Code.Nachpruefung	Nachprüfung	0.7	1
Code.Nachweisperiode	Nachweisperiode	0.7	1

¹Weitere Informationen zu den Metadaten einer Codeliste sind im aktuellen XÖV-Handbuch beschrieben.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Typ
Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	Teilnahme gemeinsamer Unterricht	0.7	1
Code.Verpflichtungsgrad	Verpflichtungsgrad	0.7	1
Code.Versetzungstyp	Versetzungstyp	0.7	1
Code.Zeugnisart	Zeugnisart	0.7	1

II.3.2 Code.AbfolgeDerFremdsprachen

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält Werte, um angeben zu können, ob eine Fremdsprache als 1., 2. oder 3. Fremdsprache belegt wurde. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 82
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:abfolgederfremdsprachen
-version	0.7

II.3.2.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.3.3 Code.Anforderungsniveau

Wie im Kapitel [Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben wird, kann diese Eigenschaft mit anwendungsfall- oder bundeslandspezifischen Codelisten verwendet werden. Welche verwendet wird, muss bei Erstellung des Dokuments festgelegt werden.

Dazu muss im XML sowohl das Attribut `listURI` als auch `listVersionID` verwendet werden.

XSchule stellt die Codeliste [Anforderungsniveau](#) zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.3.3.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.3.4 Code.ArtDerBemerkung

Codelisten	
-beschreibung	Die Liste "Art der Bemerkung" bildet häufige Bemerkungen ab, damit sie trotz ihres unstrukturierten Charakters besser strukturiert erfasst werden können. Welcher Wert verwendet wird, beeinflusst insbesondere, welche bzw. ob eine "Beschreibung" in der Klasse "Bemerkung" erwartet wird. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 89
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
-version	0.7

II.3.4.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

II.3.5 Code.ArtDerHZB

Codelisten	
-beschreibung	<p>Diese Liste enthält Herkunft (Schulart/Prüfung) und Grad von Hochschulzugangsberechtigungen. Sie basiert auf den Schlüsselverzeichnissen für die Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik und Gasthörerstatistik, die jährlich von Destatis herausgegeben werden.</p> <p>Hinweis: Die Codeliste wird initial als Typ-1-Codeliste durch XSchule veröffentlicht. Mittelfristig wird angestrebt, dass auf eine direkt durch Destatis veröffentlichte Version verwiesen werden kann. Dann soll es auch möglich sein, auf eine andere als die neueste Version zu verweisen.</p> <p>Link zur Webseite: https://www.statistik-nord.de/zahlen-fakten/bildung-rechtspflege/erhebungs-informationen-hochschulstatistiken/studierendenstatistik</p> <p>Quelle (PDF): https://www.statistik-nord.de/fileadmin/Dokumente/Erhebungen/Hochschulstatistiken/1_Studenten_2_Pr%C3%BCfungen/Schluessselverzeichnis_WS_2022.pdf</p> <p>Quelle (Excel): https://www.statistik-nord.de/fileadmin/Dokumente/Erhebungen/Hochschulstatistiken/1_Studenten_2_Pr%C3%BCfungen/Schluessselverzeichnis_WS_2022.xlsx</p>
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 90
-kennung	urn:xschule-digital:destatis:codeliste:artderhzb
-version	WS2022

II.3.5.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

II.3.6 Code.ArtDerSchulaufnahme

Codelisten	
-beschreibung	<p>Die Art der Schulaufnahme gibt an, wie der junge Mensch in die Schule aufgenommen wurde. Sollte keine Auskunft möglich sein, kann der Grund dafür angegeben werden.</p> <p>Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.</p>
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 93
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderschulaufnahme
-version	0.7

II.3.6.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.3.7 Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme

Codelisten	
-beschreibung	<p>Die Codeliste beinhaltet verschiedene Arten der Teilnahme am Unterricht, wie sie im Rahmen des Schulwechsels relevant sind.</p> <p>Die Liste wurde vom XSchule-Projekt erstellt.</p>
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 94
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderunterrichtsteilnahme
-version	0.7

II.3.7.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.3.8 Code.ArtWeitererSprachkenntnisse

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste ermöglicht die Angabe von zusätzlichen, standardisierten Sprachkenntnissen. Sie basiert auf der "Vereinbarung über das Latinum und das Graecum", erweitert um landesspezifische Bedarfe der XSchule-Stakeholdern. Grundlage: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/Beschluesse_Veroeffentlichungen/allg_Schulwesen/Latinum_Graecum.pdf
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 95
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artweiterersprachkenntnisse
-version	0.7

II.3.8.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.3.9 Code.Aufgabenfeld

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste enthält die einheitlichen Aufgabenfelder der allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden. Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 96
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
-version	1974

II.3.9.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.3.10 Code.Fach

Wie im Kapitel [Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben wird, kann diese Eigenschaft mit anwendungsfall- oder bundeslandspezifischen Codelisten verwendet werden. Welche verwendet wird, muss bei Erstellung des Dokuments festgelegt werden.

Dazu muss im XML sowohl das Attribut `listURI` als auch `listVersionID` verwendet werden.

XSchule stellt die Codeliste [Abiturfach](#) zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.3.10.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.3.11 Code.Foerderschwerpunkt

Wie im Kapitel [Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben wird, kann diese Eigenschaft mit anwendungsfall- oder bundeslandspezifischen Codelisten verwendet werden. Welche verwendet wird, muss bei Erstellung des Dokuments festgelegt werden.

Dazu muss im XML sowohl das Attribut `listURI` als auch `listVersionID` verwendet werden.

XSchule stellt die Codeliste [Förderschwerpunkt](#) zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.3.11.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.3.12 Code.GesetzlicherVertreter

Codelisten	
-beschreibung	<p>Mit dieser Schlüsseltable wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.</p> <p>Link zur Webseite: https://www.xrepository.de/details/urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter</p> <p>Code: Der zu verwendende Schlüssel ist der Eintrag in der empfohlenen Codespalte "key".</p> <p>Beispiele: (Element : Code)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vater, Elternteil : 1 • Mutter, Elternteil : 2 • anderer gesetzlicher Vertreter (natürliche Person) : 3 • anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person) : 4
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter
-version	3

II.3.12.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.3.13 Code.Halbjahr

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste bildet typische Zeiträume im schulischen Kontext ab, insbesondere die möglichen Halbjahre.

Codelisten	
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 99
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
-version	0.7

II.3.13.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.3.14 Code.Impfschutz

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste soll es ermöglichen, möglichst datensparsam den Stand des gesetzlich geforderten Nachweises einer Immunität zu übermitteln, ohne auf medizinische Details einzugehen. <i>Hinweis:</i> Benennung und Inhalt der Codeliste und der dazugehörigen Klassen und Eigenschaften, befinden sich weiterhin in der Abstimmung. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 100
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
-version	0.7

II.3.14.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.3.15 Code.Jahrgangsstufe

Codelisten	
-beschreibung	In Deutschland existieren im Bereich der Schulen je Bundesland bis zu 13 Jahrgangsstufen, die sich in die Primarstufe (Jahrgangsstufe 1-4 bzw. in Berlin und Brandenburg 5-6), Sekundarstufe I (Jahrgangsstufe 5-10 bzw. in Berlin und Brandenburg 7-10) und Sekundarstufe II (Jahrgangsstufe 11-12 bzw. 13) aufteilen lassen. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können. Die Codeliste orientiert sich am KDS 4.0 der KMK, wurde jedoch um zusätzliche Werten ergänzt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 101
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:jahrgangsstufe
-version	0.7

II.3.15.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

II.3.16 Code.Konfession

XSchule stellt keine zentrale Codeliste zur Verfügung, um die für den Schulbesuch relevanten Informationen zur Konfession junger Menschen anzugeben.

Wie im Kapitel [Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben wird, muss diese Eigenschaft mit einer anwendungsfall- oder bundeslandspezifischen Codelisten verwendet werden. Welche verwendet wird, muss bei Erstellung des Dokuments festgelegt werden.

Dazu muss im XML sowohl das Attribut `listURI` als auch `listVersionID` verwendet werden.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

II.3.16.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.3.17 Code.Krankheit

Codelisten	
-beschreibung	Liste von Krankheiten, zu denen Informationen erhoben werden können. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 103
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
-version	0.7

II.3.17.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.3.18 Code.Laufbahneempfehlung

Codelisten	
-beschreibung	Mit dieser Codeliste werden die Laufbahneempfehlungen für die Sekundarstufe I angegeben.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 104
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:laufbahneempfehlung
-version	0.7

II.3.18.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.3.19 Code.Nachprüfung

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

Codelisten	
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 105
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
-version	0.7

II.3.19.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

II.3.20 Code.Nachweisperiode

Codelisten	
-beschreibung	Die Nachweisperiode gibt an, um welchen Zeitraum es sich handelt. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 106
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
-version	0.7

II.3.20.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

II.3.21 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht

Codelisten	
-beschreibung	Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt. Weitere Informationen: https://www.einfach-teilhabe.de/DE/AS/Themen/Schule/FoerderungSchule/GemeinsamerUnterricht/gemeinsamerunterricht_node.html#doc11179432bodyText1
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 107
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
-version	0.7

II.3.21.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.3.22 Code.Verpflchtungsgrad

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste enthält die möglichen Verpflichtungsgrade besuchter Unterrichte. Sie basiert auf dem Kerndatensatz der KMK (4.0) für die gymnasiale Oberstufe, erweitert um Rückmeldungen von XSchule-Stakeholdern. Die Teilnahme an einer Arbeitsgemeinschaft muss als strukturierte Bemerkung (Seite 35) modelliert werden.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 108
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:verpflichtungsgrad

Codelisten	
-version	0.7

II.3.22.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.3.23 Code.Versetzungstyp

Codelisten	
-beschreibung	Mit dieser Codeliste können Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht werden. Sollte keine Angabe möglich sein, kann der Grund dafür angegeben werden. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 109
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungstyp
-version	0.7

II.3.23.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.3.24 Code.Zeugnisart

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste beinhaltet Arten von Zeugnissen, die mit XSchule modelliert werden können. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 110
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
-version	0.7

II.3.24.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

II.4 Klassen für den Datenaustausch

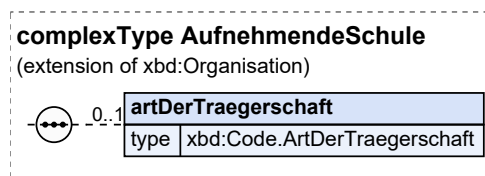


II.4.1 AufnehmendeSchule

Typ: **AufnehmendeSchule**

Die Klasse enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule allgemeine Angaben zur Organisation, in die gewechselt werden kann.

Abbildung II.4.1. AufnehmendeSchule



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Organisation** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 21](#)).

Kindelement von AufnehmendeSchule				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
artDerTraegerschaft	Code.ArtDerTraegerschaft	0..1	II.1.1	21
Angabe, ob eine Bildungseinrichtung z.B. staatlich oder privat geführt wird.				

II.4.1.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

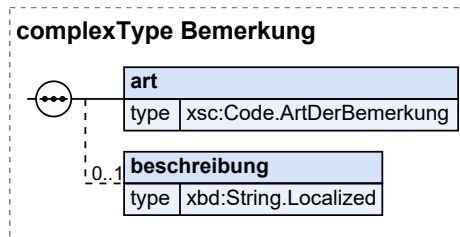
II.4.2 Bemerkung

Typ: **Bemerkung**

Die Klasse "Bemerkung" beinhaltet Angaben zu weiterführenden Informationen mit direktem Schulbezug, die aber nicht einzelnen Fächern zugeordnet sind. Darunter fallen können etwa die Teilnahme an Förderunterricht, freiwilligen Arbeitsgemeinschaften oder Schülerwettbewerben (z.B. "Teilnahme an Jugend Forscht").

Mehrere gleichartige Bemerkungen (z.B. Teilnahme an verschiedenen Arbeitsgemeinschaften) werden über das mehrfache Einbinden der Klasse "Bemerkung" abgebildet, nicht durch mehrere Beschreibungen oder Aufzählungen innerhalb der Beschreibung.

Abbildung II.4.2. Bemerkung



Kindelemente von Bemerkung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
art	<code>Code.ArtDerBemerkung</code>	1	II.3.4	27
Die Art der Bemerkung gibt an, ob es sich um standardisierte Bemerkungen handelt oder nicht.				
beschreibung	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21
Die Beschreibung ergänzt die Bemerkung um weitere Informationen. Ob und welche Inhalte hier notwendig sind, hängt von der Art der Bemerkung ab. Ist die Art z.B. "Arbeitsgemeinschaft", nennt das Feld die Arbeitsgemeinschaft, an der teilgenommen wurde (z.B.: "Chor").				

II.4.2.1 Nutzung des Datentyps

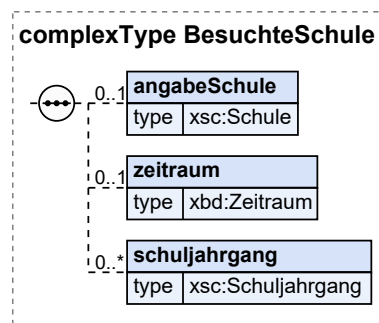
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

II.4.3 BesuchteSchule

Typ: `BesuchteSchule`

Die Klasse `BesuchteSchule` enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule allgemeine Angaben zur letzten besuchten Schule.

Abbildung II.4.3. BesuchteSchule



Kindelemente von BesuchteSchule				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
angabeSchule	<code>Schule</code>	0..1	II.4.17	50

Kindelemente von BesuchteSchule				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Hier können Angaben zur Schule gemacht werden.				
zeitraum	Zeitraum	0..1	II.1.1	21
Der Wert Zeitraum gibt Aufschluss über die Dauer des Besuchs der letzten besuchten Schule.				
schuljahrgang	Schuljahrgang	0..n	II.4.19	52
Hier können Angaben zum zuletzt besuchten Schuljahrgang gemacht werden.				

II.4.3.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.4 Erweiterung

Typ: **Erweiterung**

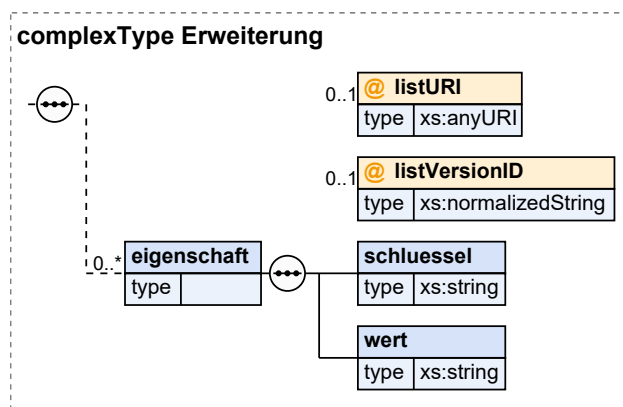
Ersteller von Nachweisen haben die Möglichkeit, diese durch dieses generische Schlüssel/Wert-Element zu erweitern. Dadurch können zusätzliche Informationen in Form von benutzerdefinierten Schlüssel/Wert-Paaren hinzugefügt werden, ohne die bestehende Struktur zu beeinträchtigen.

Dadurch wird die Anpassung an individuelle Anforderungen erleichtert und gleichzeitig die Interoperabilität der Nachweise weitestgehend gewährleistet.

So vorgenommene Erweiterungen müssen im Kontext ihrer Verwendung abgesprochen und dokumentiert werden, damit sie von Empfängern des Nachweises verstanden werden können.

Soll die Eigenschaft zusammen mit einer Werteliste verwendet werden, funktioniert sie wie ein Typ-4-Code-Datentyp. Dann müssen also die Eigenschaften listURI und listVersionID angegeben werden.

Abbildung II.4.4. Erweiterung



Kindelement von Erweiterung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
eigenschaft		0..n		
Konkrete Schlüssel/Wert-Paare mit zusätzlichen Informationen.				

Kindelement von Erweiterung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
listURI	xs:anyURI	0..1		
Mit diesem XML-Attribut wird die Kennung der Codeliste übermittelt, in deren Kontext der jeweilige Code zu interpretieren ist. Die Kennung identifiziert die Codeliste, nicht jedoch deren Version eindeutig.				
listVersionID	xs:normalizedString	0..1		
Die konkrete Version der zu nutzenden Codeliste wird mit diesem XML-Attribut übertragen.				
schluessel	xs:string	1		
Der Schlüssel (Key) ist eine eindeutige Kennzeichnung, die verwendet wird, um auf einen bestimmten Wert zuzugreifen.				
wert	xs:string	1		
Der Wert (Value) ist die eigentliche Information oder Daten, die mit einem bestimmten Schlüssel verknüpft sind. Er enthält die relevante Information, die gespeichert oder abgerufen werden soll.				

II.4.4.1 Nutzung des Datentyps

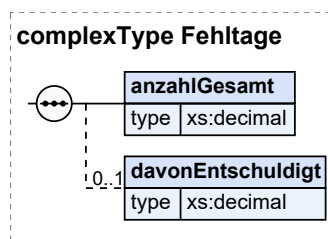
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0004](#)

II.4.5 Fehltage

Typ: **Fehltage**

Hier können die Angaben zur Erfassung von Fehltagen gemacht werden. Der relevante Zeitraum, auf den sich die Angaben beziehen, ergibt sich aus dem Kontext in dem die Klasse verwendet wird.

Abbildung II.4.5. Fehltage



Kindelemente von Fehltage				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
anzahlGesamt	xs:decimal	1		
Hier ist die gesamte Anzahl der Fehltage einzutragen.				
davonEntschuldigt	xs:decimal	0..1		
Hier ist die Anzahl der entschuldigten Fehltage einzutragen.				

II.4.5.1 Nutzung des Datentyps

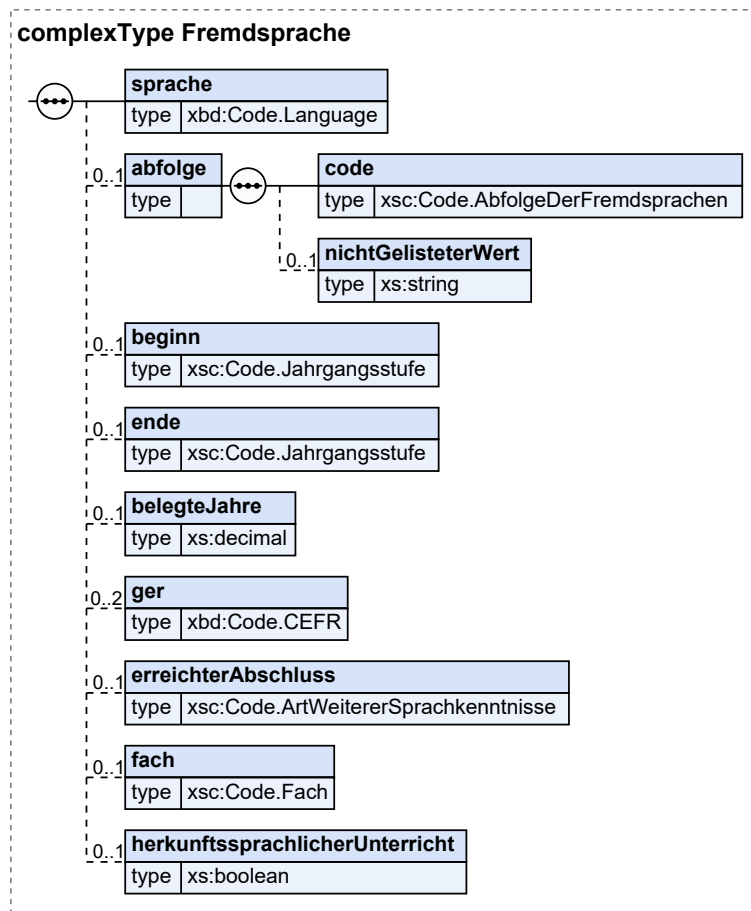
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.6 Fremdsprache

Typ: **Fremdsprache**

Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den abgelegten Sprachen zusammen.

Abbildung II.4.6. Fremdsprache



Kindelemente von Fremdsprache				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
sprache	Code.Language	1	II.1.1	21
Angabe der betrachteten Sprache. Dies erfolgt über die URI, die das Publications Office der EU in ihrer "Language Authority Table" veröffentlicht hat.				
abfolge		0..1		
Mit der Abfolge der Fremdsprachen kann festgehalten werden, ob eine Fremdsprache als 1., 2. oder 3. Fremdsprache belegt wurde.				
code	Code.AbfolgeDerFremdsprachen	1	II.3.2	27
Wert aus der Codelist.				
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.				

Kindelemente von Fremdsprache				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
beginn	Code.Jahrgangsstufe	0..1	II.3.15	31
Der Wert Beginn gibt Aufschluss über den Anfang der Fremdsprache. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können, ab der der Spracherwerb begonnen hat. Gleichzeitig wird diese Eigenschaft benutzt, um bei Bedarf zu errechnen, ob es sich um die 1., 2. oder 3. Fremdsprache handelt.				
ende	Code.Jahrgangsstufe	0..1	II.3.15	31
Der Wert Ende gibt Aufschluss über das Ende der Belegung einer Fremdsprache. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können, bis welcher der Spracherwerb statt fand.				
belegteJahre	xs:decimal	0..1		
In einigen fachlichen Kontexten kann es notwendig sein anzugeben, wie viele Jahre eine Fremdsprache bereits belegt wurde.				
ger	Code.CEFR	0..2	II.1.1	21
Für moderne Fremdsprachen kann das Kompetenzlevel des Nachweisinhabers gemäß des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) - engl: Common European Reference Framework for Languages (CEFR) angegeben werden. <i>Spezialfall Zwischenniveau (Übergänge, z.B. "B2/C1"):</i> Das Niveau entspricht zum Teil dem oberen Bereich des unteren Niveaus (B2) und zum Teil dem unteren Bereich des oberen Niveaus (C1). Ein solches Zwischenniveau wird dadurch angegeben, dass das Element GER zweimal verwendet wird, beginnend mit dem niedrigeren Niveau.				
erreichterAbschluss	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	0..1	II.3.8	29
Hier ist die Angabe zum erworbenen Sprachabschluss wie Latinum, Graecum oder Hebraecum möglich.				
fach	Code.Fach	0..1	II.3.10	29
Hier ist die Angabe zum Fach möglich.				
herkunftssprachlicherUnterricht	xs:boolean	0..1		
Mit diesem Element kann angegeben werden, ob es sich bei der unterrichteten Fremdsprache um herkunftssprachlichen Unterricht für den jungen Mensch handelt.				

II.4.6.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.4.6.2 Geschäftsregeln

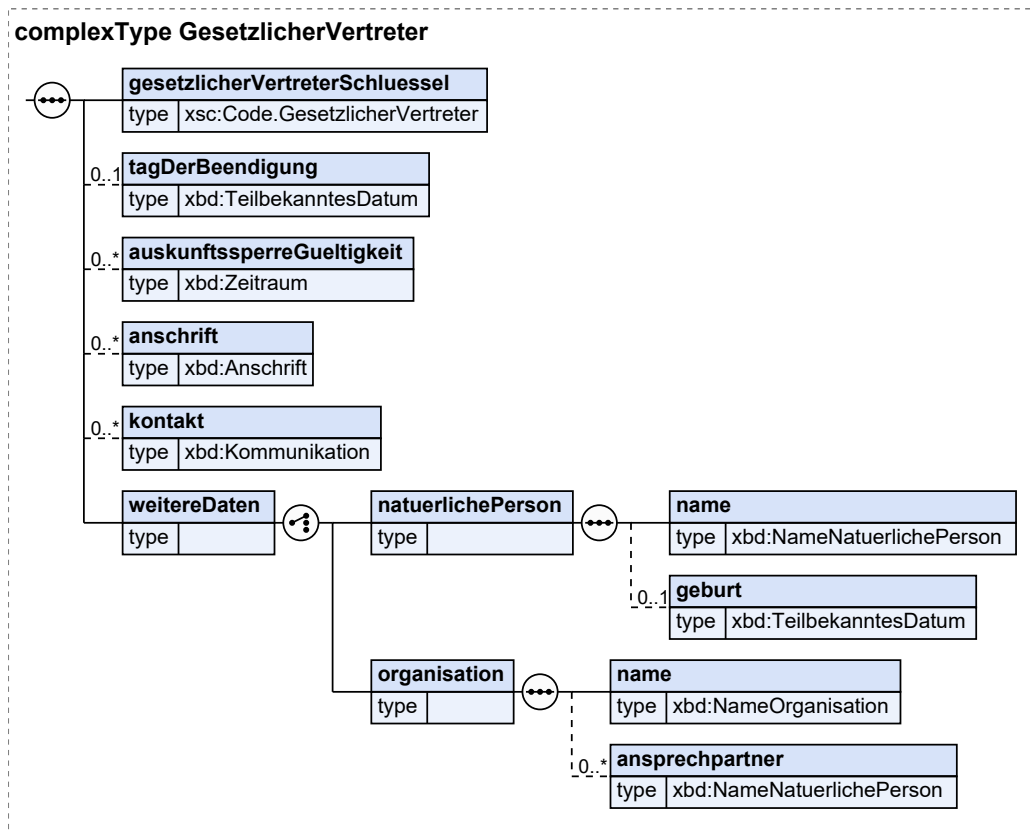
ID	Regel / XPath
xsc:abfolge	
XSC-1000-001-WNIL_A	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.
dF	<pre>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</pre>

II.4.7 GesetzlicherVertreter

Typ: **GesetzlicherVertreter**

Mit diesem Datentyp werden die Daten des gesetzlichen Vertreters der betroffenen Person abgebildet.

Abbildung II.4.7. GesetzlicherVertreter



Kindelemente von GesetzlicherVertreter				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
gesetzlicherVertreterSchluessel	Code.GesetzlicherVertreter	1	II.3.12	30
Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.				
tagDerBeendigung	TeilbekanntesDatum	0..1	II.1.1	21
Mit diesem Element wird, sofern vorhanden, das Datum übermittelt, an dem die gesetzliche Vertretung bzw. das Betreuungsverhältnis endet.				
auskunftssperreGueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.1	21
Mit diesem Element werden bei Vorliegen ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zum gesetzlichen Vertreter übermittelt.				
anschrift	Anschrift	0..n	II.1.1	21
Mit diesem Element wird die Hauptanschrift des gesetzlichen Vertreters übermittelt.				
kontakt	Kommunikation	0..n	II.1.1	21
Die Kontaktmöglichkeit fasst Angaben über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.				
weitereDaten		1		
Je nachdem ob es sich beim gesetzlichen Vertreter um eine natürliche Person oder eine Organisation handelt, werden unterschiedliche weitere Daten erfasst.				

Kindelemente von GesetzlicherVertreter				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
natuerlichePerson		1		
Handelt es sich bei dem gesetzlichen Vertreter um eine natürliche Person, müssen einige wenige zusätzliche Angaben gemacht werden.				
name	NameNatuerlichePerson	1	II.1.1	21
Mit diesem Element werden die Namensinformationen des gesetzlichen Vertreters übermittelt.				
geburt	TeilbekanntesDatum	0..1	II.1.1	21
Mit diesem Element wird das Geburtsdatum des gesetzlichen Vertreters übermittelt.				
organisation		1		
Handelt es sich bei dem gesetzlichen Vertreter um eine Organisation, müssen einige wenige zusätzliche Angaben gemacht werden.				
name	NameOrganisation	1	II.1.1	21
Mit diesem Element werden die Namensinformationen der Organisation übermittelt, die der gesetzliche Vertreter ist.				
ansprechpartner	NameNatuerlichePerson	0..n	II.1.1	21
Mit diesem Element werden die Namensinformationen der Ansprechpartner innerhalb der Organisation übermittelt.				

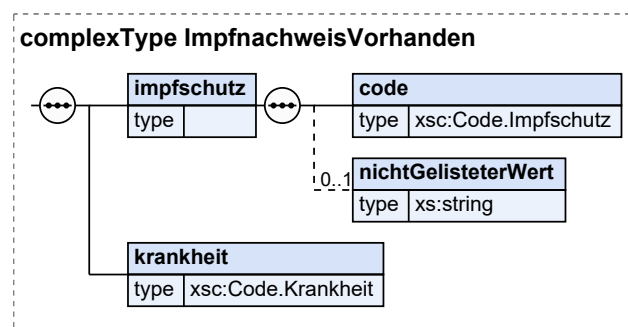
II.4.7.1 Nutzung des Datentyps

II.4.8 ImpfnachweisVorhanden

Typ: **ImpfnachweisVorhanden**

Hier können Angaben über den Impfschutz von jungen Menschen gemacht werden.

Abbildung II.4.8. ImpfnachweisVorhanden



Kindelemente von ImpfnachweisVorhanden				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
impfschutz		1		
Mit dem Impfschutz wird angegeben, ob ein junger Mensch geimpft wurde oder nicht, bzw. aus welchem Grund keine Angabe über die Impfung vorliegt.				

Kindelemente von ImpfnachweisVorhanden				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
code	Code.Impfschutz	1	II.3.14	31
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.				
krankheit	Code.Krankheit	1	II.3.17	32
Liste von Krankheiten, zu denen ein Impfschutz erhoben wird.				

II.4.8.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.8.2 Geschäftsregeln

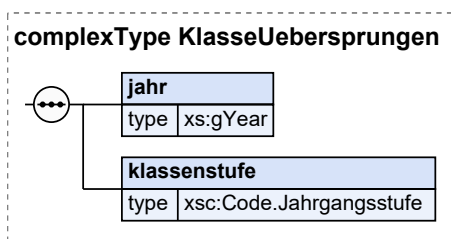
ID	Regel / XPath
xsc:impfschutz	
XSC-1000-0 011-WNIL_I S	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))

II.4.9 KlasseUebersprungen

Typ: **KlasseUebersprungen**

Hier werden Angaben zu Klassenstufen gemacht, die von jungen Menschen im Verlauf ihrer Schullaufbahn ggf. übersprungen wurden.

Abbildung II.4.9. KlasseUebersprungen



Kindelemente von KlasseUebersprungen				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
jahr	xs:gYear	1		
Hier wird das Jahr, in dem eine Klassenstufe übersprungen wurde, angegeben.				
klassenstufe	Code.Jahrgangsstufe	1	II.3.15	31

Kindelemente von KlasseUebersprungen				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Unter Verwendung der Jahrgangsstufe-Codeliste kann hier angegeben werden, welche Klassenstufe übersprungen wurde.				

II.4.9.1 Nutzung des Datentyps

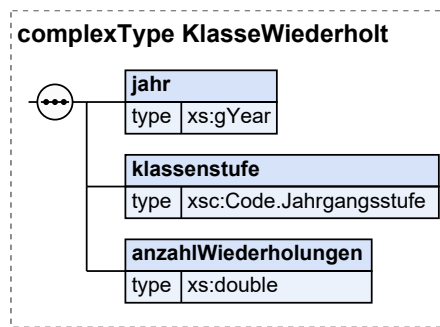
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.10 KlasseWiederholt

Typ: **KlasseWiederholt**

Hier werden Angaben zu den Wiederholungen von Klassenstufen gemacht, die junge Menschen im Verlauf ihrer Schullaufbahn mitgemacht haben könnten.

Abbildung II.4.10. KlasseWiederholt



Kindelemente von KlasseWiederholt				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
jahr	xs:gYear	1		
Hier wird das Jahr, in dem die Wiederholung stattfand, angegeben.				
klassenstufe	Code.Jahrgangsstufe	1	II.3.15	31
Unter Verwendung der Jahrgangsstufe-Codeliste kann hier angegeben werden, auf welche Klassenstufe sich die Wiederholung bezieht.				
anzahlWiederholungen	xs:double	1		
Da eine Klassenstufe unter Umständen von einem jungen Menschen mehrfach wiederholt werden muss, kann hier die Anzahl der Wiederholungen angegeben werden.				

II.4.10.1 Nutzung des Datentyps

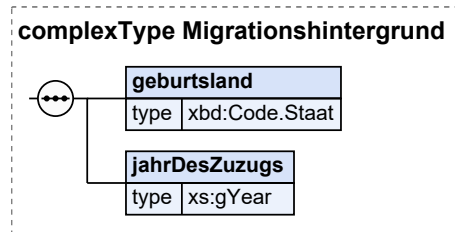
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.11 Migrationshintergrund

Typ: **Migrationshintergrund**

Der Migrationshintergrund ist bei jungen Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit erforderlich und dient vor allem statistischen Zwecken.

Abbildung II.4.11. Migrationshintergrund



Kindelemente von Migrationshintergrund				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
geburtsland	Code.Staat	1	II.1.1	21
Das Geburtsland bezeichnet das Land, in dem der junge Mensch geboren wurde. Es trifft keine Aussage über den aktuellen Wohnort oder das Land, in dem der junge Mensch aufgewachsen ist.				
jahrDesZuzugs	xs:gYear	1		
Das Jahr des Zuzugs bezeichnet den Zuzug des jungen Menschen nach Deutschland.				

II.4.11.1 Nutzung des Datentyps

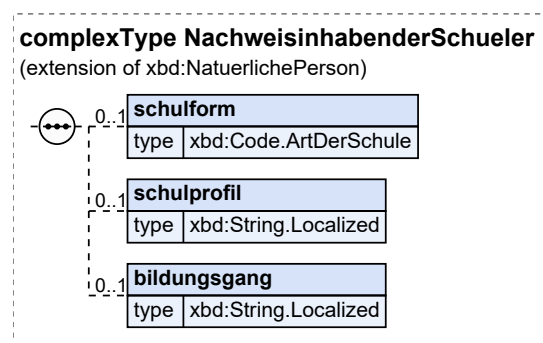
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.12 NachweisinhabenderSchueler

Typ: **NachweisinhabenderSchueler**

Der Schüler bzw. die Schülerin ist eine natürliche Person welcher durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, welche man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.

Abbildung II.4.12. NachweisinhabenderSchueler



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NatuerlichePerson` (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 21](#)).

Kindelemente von <code>NachweisinhabenderSchueler</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
schulform	<code>Code.ArtDerSchule</code>	0..1	II.1.1	21
Dieses Feld beinhaltet die Schulform, die der junge Mensch zuletzt besucht hat. Die Begriffe "Schulform" und "Schulart" werden hier austauschbar verwendet.				
schulprofil	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21
Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der besuchten Schule verstanden, wenn sich dieser zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirkt. <i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.				
bildungsgang	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21
Dieses Feld beinhaltet den Bildungsgang, in dem der Nachweis erbracht wurde. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein. <i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.				

II.4.12.1 Nutzung des Datentyps

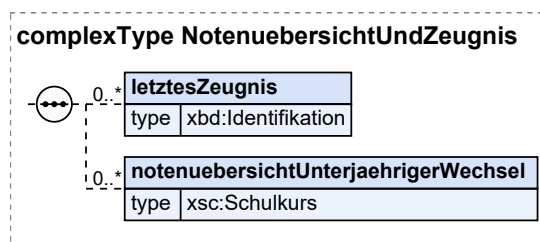
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

II.4.13 NotenuuebersichtUndZeugnis

Typ: `NotenuuebersichtUndZeugnis`

Hier können zusätzliche Anhänge angegeben werden.

Abbildung II.4.13. NotenuuebersichtUndZeugnis



Kindelemente von <code>NotenuuebersichtUndZeugnis</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
letztesZeugnis	<code>Identifikation</code>	0..n	II.1.1	21
Verweis auf ein ggf. angehängtes digitales Schulzeugnis. Der Dateiname der beigefügten Datei stellt die ID dar.				
notenuuebersichtUnterjaehriger-Wechsel	<code>Schulkurs</code>	0..n	II.4.20	53
Notenübersicht bei unterjährigem Wechsel.				

II.4.13.1 Nutzung des Datentyps

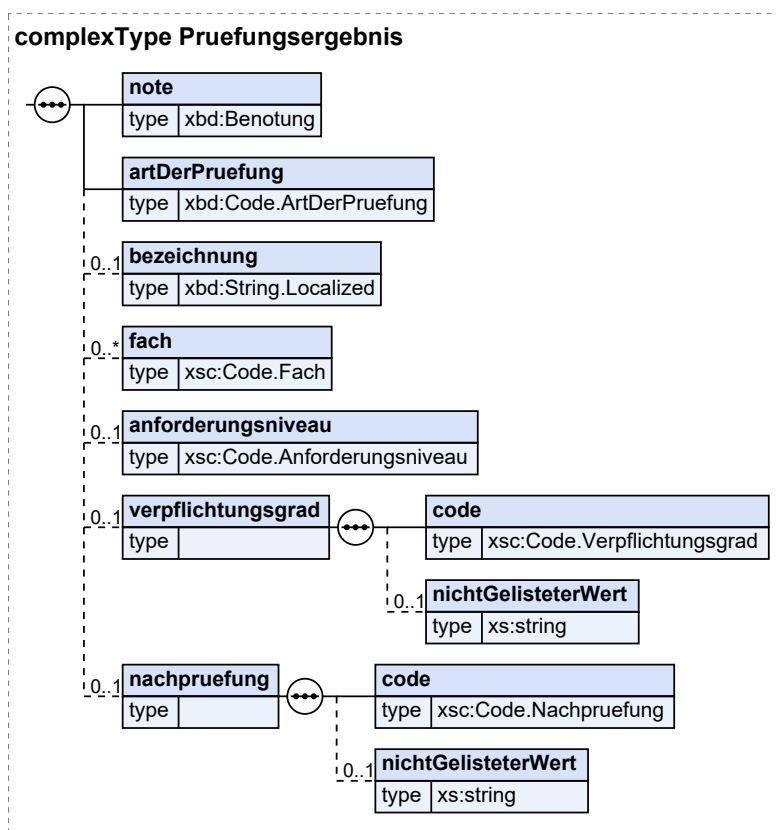
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.14 Pruefungsergebnis

Typ: **Pruefungsergebnis**

Die Klasse Prüfungsergebnis fasst die Angaben zu abgelegten und bewerteten Prüfungen zusammen.

Abbildung II.4.14. Pruefungsergebnis



Kindelemente von Pruefungsergebnis				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
note	Benotung	1	II.1.1	21
Die Benotungen der jeweiligen Prüfungen werden hier als Punkte und/oder Note mit Verweis auf ein Notensystem abgebildet.				
artDerPruefung	Code.ArtDerPruefung	1	II.1.1	21
Die Art der Prüfung kann verschiedene Ausprägungen haben. Bspw. kann angegeben werden, ob es sich um eine schriftlich oder mündlich abgelegte Prüfung handelt.				
bezeichnung	String.Localized	0..1	II.1.1	21
Bezeichnung der beschriebenen Prüfung. Ist im fachlichen Kontext bei mehreren Prüfungen die Reihenfolge von Bedeutung, kann diese hier, ergänzend zur Reihenfolge der XML-Elemente, mit angegeben werden.				

Kindelemente von Pruefungsergebnis				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
fach	<code>Code.Fach</code>	0..n	II.3.10	29
Dieses Feld beinhaltet den Namen des Faches, in dem die Abiturprüfung abgelegt wurde.				
anforderungsniveau	<code>Code.Anforderungsniveau</code>	0..1	II.3.3	27
Die Leistung kann auf einem bestimmten Anforderungsniveau erbracht werden.				
verpflichtungsgrad		0..1		
Die Leistung kann mit einem bestimmten Verpflichtungsgrad erbracht werden.				
code	<code>Code.Verpflichtungsgrad</code>	1	II.3.22	33
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	<code>xs:string</code>	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert <code>~wert_nicht_in_liste</code> ausgewählt wurde.				
nachpruefung		0..1		
Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.				
code	<code>Code.Nachpruefung</code>	1	II.3.19	32
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	<code>xs:string</code>	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert <code>~wert_nicht_in_liste</code> ausgewählt wurde.				

II.4.14.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

II.4.14.2 Geschäftsregeln

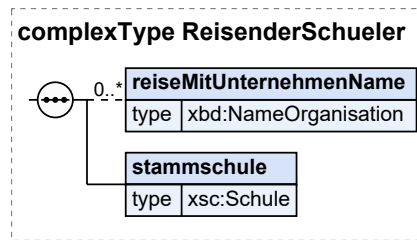
ID	Regel / XPath
	null#/xsc:NotenuebersichtUndZeugnis/xsc:notenuebersichtUnterjaehrigerWechsel/xsc:verpflichtungsgrad
XSC-1000-007-WNIL_V G	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>
	xsc:nachpruefung
XSC-1000-009-WNIL_N Pr	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

II.4.15 ReisenderSchueler

Typ: `ReisenderSchueler`

Hier werden Angaben zu jungen Menschen gemacht, die sich aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen befinden.

Abbildung II.4.15. ReisenderSchueler



Kindelemente von ReisenderSchueler				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
reiseMitUnternehmenName	NameOrganisation	0..n	II.1.1	21
Hier kann der Name des Unternehmens angegeben werden, mit welchem sich ein junger Mensch auf Reisen befindet.				
stammschule	Schule	1	II.4.17	50
Hier müssen Angaben zu einer Schule gemacht werden, der ein junger Mensch beruflich Reisender primär zugeordnet ist. Die Stammschule ist die Schule, an der die jungen Menschen während der reisefreien Zeit über einen längeren Zeitraum verweilen. In der Regel ist dies eine Schule am Hauptwohnsitz oder am Winterstandort der beruflich reisenden Familie.				

II.4.15.1 Nutzung des Datentyps

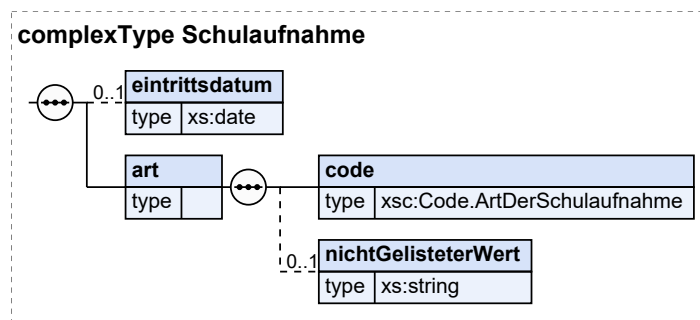
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.16 Schulaufnahme

Typ: **Schulaufnahme**

Hier können Angaben zur erstmaligen Aufnahme eines jungen Menschen in die Schullaufbahn gemacht werden.

Abbildung II.4.16. Schulaufnahme



Kindelemente von Schulaufnahme				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
eintrittsdatum	xs:date	0..1		
Datum des Eintritts in die Schullaufbahn.				

Kindelemente von <i>Schulaufnahme</i>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
art		1		
Hier muss eine Angabe zu Details der Schulaufnahme gemacht werden. Sollte keine Auskunft möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.				
code	<code>Code.ArtDerSchulaufnahme</code>	1	II.3.6	28
Wert aus der Codelist.				
nichtGelisteterWert	<code>xs:string</code>	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert <code>~wert_nicht_in_liste</code> ausgewählt wurde.				

II.4.16.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.16.2 Geschäftsregeln

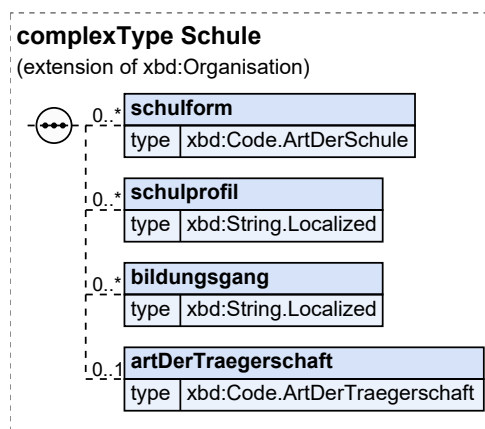
ID	Regel / XPath
xsc:art	
XSC-1000-002-WNIL_AdS	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. $(\text{exists}(*:\text{nichtGelisteterWert}) \text{ and } \text{ends-with}(*:\text{code}/\text{code}/\text{text}(), \text{'wert_nicht_in_liste'})) \text{ or } (\text{empty}(*:\text{nichtGelisteterWert}) \text{ and } \text{not}(\text{ends-with}(*:\text{code}/\text{code}/\text{text}(), \text{'wert_nicht_in_liste'})))$

II.4.17 Schule

Typ: *Schule*

Die Klasse *Schule* enthält zusätzliche Angaben für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule, die einen Bildungsnachweis ausstellen oder von/zu denen gewechselt werden kann.

Abbildung II.4.17. Schule



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps *Organisation* (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 21](#)).

Kindelemente von Schule				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
schulform	Code.ArtDerSchule	0..n	II.1.1	21
Dieses Feld beinhaltet die Schulformen, die eine Schule anbietet. Die Begriffe "Schulform" und "Schulart" werden hier austauschbar verwendet.				
schulprofil	String.Localized	0..n	II.1.1	21
Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der Schule verstanden. Dieser kann sich zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirken. <i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.				
bildungsgang	String.Localized	0..n	II.1.1	21
Angabe des Bildungsganges an einer Schule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein.				
artDerTraegerschaft	Code.ArtDerTraegerschaft	0..1	II.1.1	21
Angabe, ob eine Bildungseinrichtung z.B. staatlich oder privat geführt wird.				

II.4.17.1 Nutzung des Datentyps

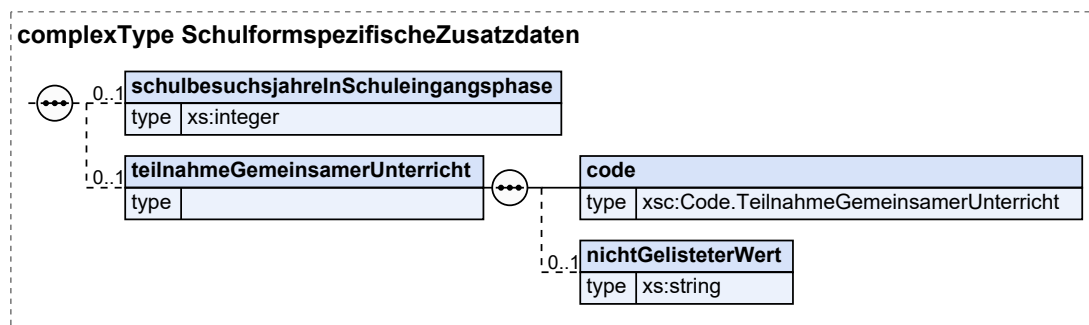
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.4.18 SchulformspezifischeZusatzdaten

Typ: `schulformspezifischeZusatzdaten`

Angaben zu schulformspezifischen Zusatzdaten.

Abbildung II.4.18. SchulformspezifischeZusatzdaten



Kindelemente von SchulformspezifischeZusatzdaten				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
schulbesuchsjahreInSchuleingangsphase	xs:integer	0..1		
Schulbesuchsjahre innerhalb der Schuleingangsphase				
teilnahmeGemeinsamerUnterricht		0..1		
Hier können Angaben dazu gemacht werden, ob der Unterricht zielgleich oder zieldifferent ist.				
code	Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	1	II.3.21	33

Kindelemente von SchulformspezifischeZusatzdaten				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Wert aus der Codelist.				
nichtGelisteterWert	<code>xs:string</code>	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.				

II.4.18.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.18.2 Geschäftsregeln

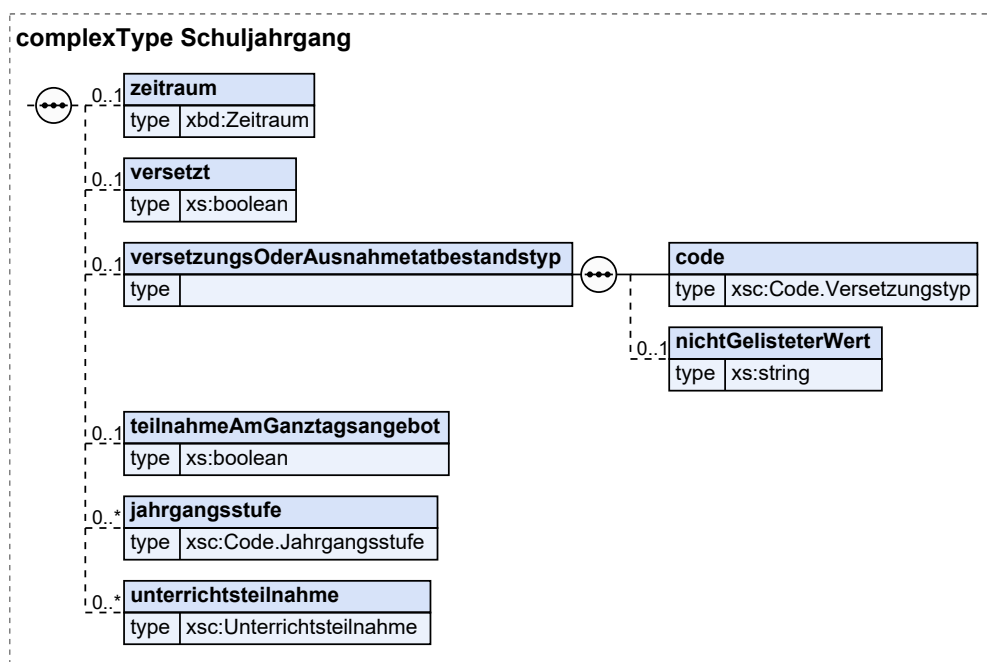
ID	Regel / XPath
xsc:teilnahmeGemeinsamerUnterricht	
XSC-1000-006-WNIL_TgU	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))

II.4.19 Schuljahrgang

Typ: `Schuljahrgang`

Hier können Angaben zur Jahrgangsstufe gemacht werden.

Abbildung II.4.19. Schuljahrgang



Kindelemente von schuljahrgang				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zeitraum	Zeitraum	0..1	II.1.1	21
Angabe des Zeitraumes, über den eine bestimmte Jahrgangsstufe besucht wurde. Üblicher Weise beginnt ein Schuljahr am 1. August und endet am 31. Juli des folgenden Jahres. Wird davon abgewichen, sollte die Eigenschaft "zusatz" genutzt werden, um die Abweichung zu begründen.				
versetzt	xs:boolean	0..1		
Hier kann angegeben werden, ob der Schulwechsel mit einer Versetzung verbunden ist.				
versetzungsOderAusnahmetatbestandstyp		0..1		
Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen oder zu Ausnahmetatbeständen im Fall keiner Versetzung gemacht.				
code	Code.Versetzungstyp	1	II.3.23	34
Wert aus der Codelist.				
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.				
teilnahmeAmGanztagsangebot	xs:boolean	0..1		
Hier kann angegeben werden, ob ein junger Mensch an einem Ganztagesangebot teilgenommen hat oder nicht.				
jahrgangsstufe	Code.Jahrgangsstufe	0..n	II.3.15	31
Die Angabe der Jahrgangsstufe gemäß der in Deutschland üblichen Bezeichnung.				
unterrichtsteilnahme	Unterrichtsteilnahme	0..n	II.4.23	58
Es können Angaben zu einer bestimmten Unterrichtsteilnahme gemacht werden.				

II.4.19.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.19.2 Geschäftsregeln

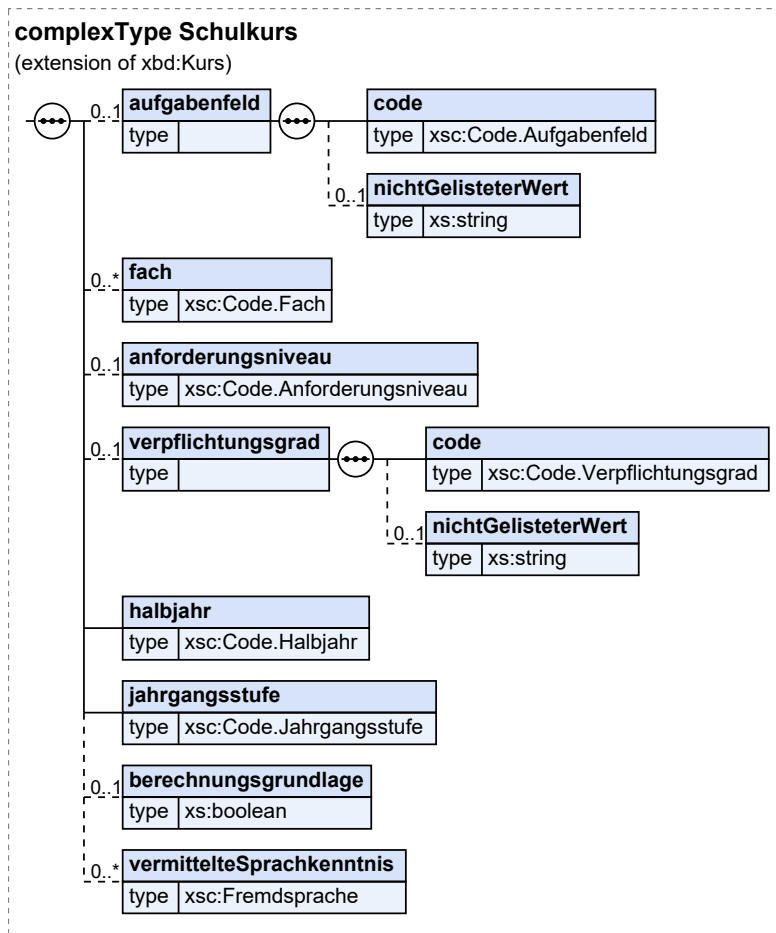
ID	Regel / XPath
	null#/xsc:BesuchteSchule/xsc:schuljahrgang/xsc:versetzungsOderAusnahmetatbestandstyp
XSC-1000-008-WNIL_V	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.
T	<pre>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</pre>

II.4.20 Schulkurs

Typ: **Schulkurs**

Ergänzt den xbd:Kurs um die Eigenschaften, die notwendig sind, um einen Schulkurs sowie gegebenenfalls die damit verbundenen Leistungen der Lernenden zu beschreiben.

Abbildung II.4.20. Schulkurs



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Kurs** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 21](#)).

Kindelemente von Schulkurs				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
aufgabenfeld		0..1		
Die Pflicht- und Wahlfächer umfassen verschiedene Aufgabenfelder. Für den Unterricht in Religionslehre bzw. im Ersatzfach gelten jeweils die Bestimmungen der Länder.				
code	Code.Aufgabenfeld	1	II.3.9	29
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.				
fach	Code.Fach	0..n	II.3.10	29
Der Schlüsselwert der Leistung.				
anforderungsniveau	Code.Anforderungsniveau	0..1	II.3.3	27
Die Leistung kann auf einem bestimmen Anforderungsniveau erbracht werden.				
verpflichtungsgrad		0..1		

Kindelemente von Schulkurs				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Die Leistung kann mit einem bestimmten Verpflichtungsgrad erbracht werden.				
code	Code.Verpflichtungsgrad	1	II.3.22	33
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.				
halbjahr	Code.Halbjahr	1	II.3.13	30
Der Schulkurs kann im ersten oder zweiten Halbjahr des Schuljahres stattfinden.				
jahrgangsstufe	Code.Jahrgangsstufe	1	II.3.15	31
Hier können Angaben zur Jahrgangsstufe angegeben werden.				
berechnungsgrundlage	xs:boolean	0..1		
Gibt an, ob diese Leistung in die Berechnung eingebracht werden soll. Die genaue Auswirkung hängt vom jeweiligen fachlichen Kontext ab.				
vermittelteSprachkenntnis	Fremdsprache	0..n	II.4.6	39
Maschinenverarbeitbare Angabe der Fremdsprache(n) die im Schulkurs vermittelt wurde(n).				

II.4.20.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

II.4.20.2 Geschäftsregeln

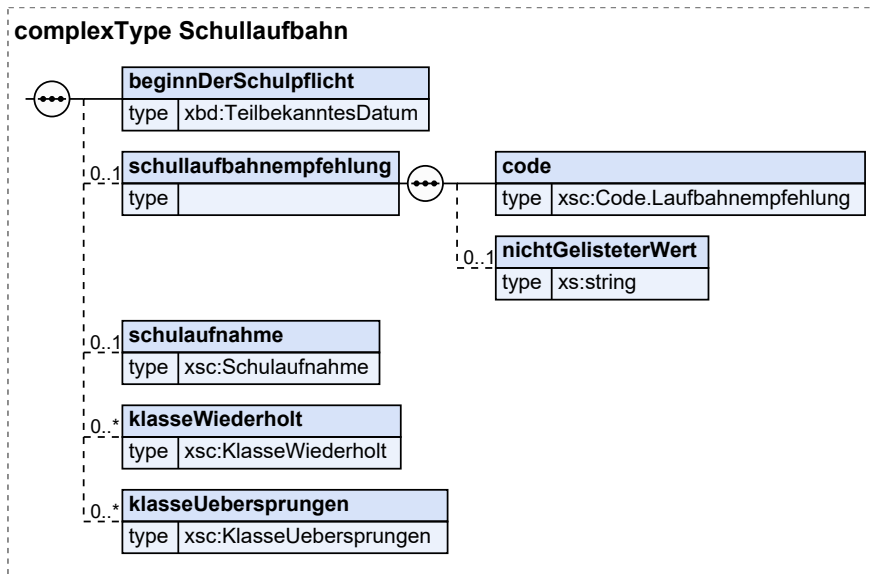
ID	Regel / XPath
	null#/xsc:NotenuebersichtUndZeugnis/xsc:notenuebersichtUnterjaehrigerWechsel/xsc:aufgabenfeld
XSC-1000-0010-WNIL_A F	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))
	null#/xsc:NotenuebersichtUndZeugnis/xsc:notenuebersichtUnterjaehrigerWechsel/xsc:verpflichtungsgrad
XSC-1000-0007-WNIL_V G	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))

II.4.21 Schullaufbahn

Typ: **Schullaufbahn**

Diese Klasse beschreibt verschiedene Elemente der Schullaufbahn von jungen Menschen, die primär für den Schulwechsel benötigt werden.

Abbildung II.4.21. Schullaufbahn



Kindelemente von schullaufbahn				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
beginnDerSchulpflicht	TeilbekanntesDatum	1	II.1.1	21
Hier wird der Beginn der Schulpflicht für junge Menschen dokumentiert, um die Überwachung der Schulpflichtzeit zu ermöglichen.				
schullaufbahnempfehlung		0..1		
Diese Codeliste zeigt die Laufbahnempfehlung für die Sekundarstufe I an.				
code	Code.Laufbahnempfehlung	1	II.3.18	32
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.				
schulaufnahme	Schulaufnahme	0..1	II.4.16	49
Hier werden Informationen zur Schulaufnahme des jungen Menschen aufgeführt.				
klasseWiederholt	KlasseWiederholt	0..n	II.4.10	44
Hier können die Wiederholungen von Klassenstufen, die im Verlauf der Schullaufbahn stattgefunden haben, angegeben werden.				
klasseUebersprungen	KlasseUebersprungen	0..n	II.4.9	43
Hier können Klassenstufen angegeben werden, die übersprungen wurden.				

II.4.21.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.21.2 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
xsc:schullaufbahnempfehlung	

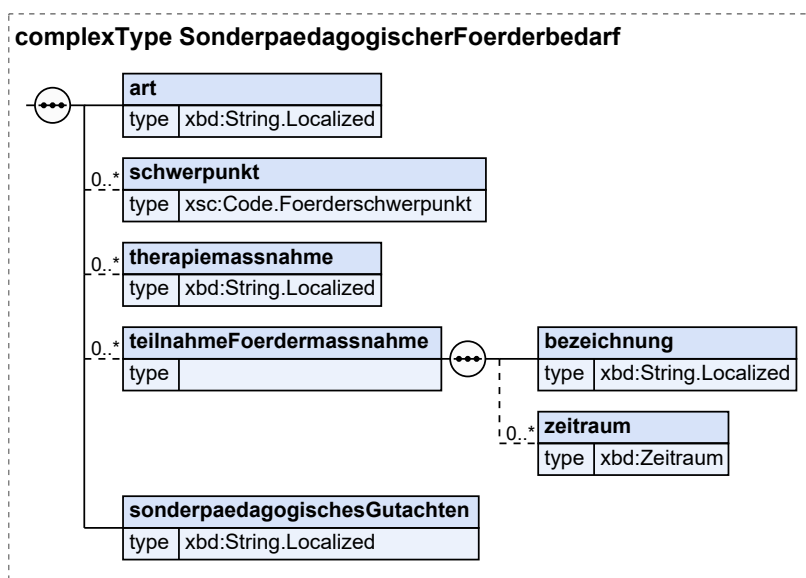
ID	Regel / XPath
XSC-1000-0004-WNIL_LE	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))

II.4.22 SonderpaedagogischerFoerderbedarf

Typ: `SonderpaedagogischerFoerderbedarf`

Hier können die Angaben zum sonderpädagogischen Förderbedarf gemacht werden.

Abbildung II.4.22. SonderpaedagogischerFoerderbedarf



Kindelemente von <code>SonderpaedagogischerFoerderbedarf</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
art	<code>String.Localized</code>	1	II.1.1	21
Angaben zur Art des sonderpädagogischen Förderbedarfes.				
schwerpunkt	<code>Code.Foerderschwerpunkt</code>	0..n	II.3.11	30
Angaben zum Schwerpunkt des sonderpädagogischen Förderbedarfes.				
therapiemassnahme	<code>String.Localized</code>	0..n	II.1.1	21
Angaben zu bekannten Therapiemaßnahmen.				
teilnahmeFoerdermassnahme		0..n		
Angaben zur Teilnahme an zusätzlichen freiwilligen Unterrichtsveranstaltungen/Arbeitsgemeinschaften, insbesondere Fördermaßnahmen.				
bezeichnung	<code>String.Localized</code>	1	II.1.1	21
Angaben zur Bezeichnung der zusätzlichen freiwilligen Unterrichtsveranstaltungen/Arbeitsgemeinschaften, insbesondere Fördermaßnahmen, an denen teilgenommen wurde				

Kindelemente von SonderpaedagogischerFoerderbedarf				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zeitraum	Zeitraum	0..n	II.1.1	21
Angaben zur Dauer der Teilnahme an zusätzlichen freiwilligen Unterrichtsveranstaltungen/Arbeitsgemeinschaften, insbesondere Fördermaßnahmen				
sonderpaedagogischesGutachten	String.Localized	1	II.1.1	21
Angaben zum Datum und Aussteller des sonderpaedagogischen Gutachtens. (Über den Umgang mit Anhängen muss noch entschieden werden.)				

II.4.22.1 Nutzung des Datentyps

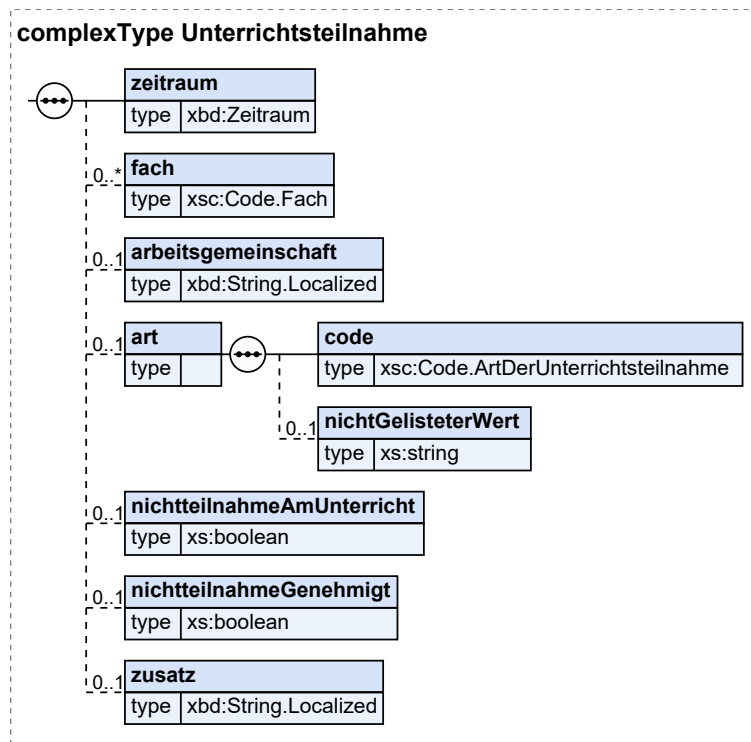
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.23 Unterrichtsteilnahme

Typ: **Unterrichtsteilnahme**

Es können Angaben zu einer bestimmten Unterrichtsteilnahme gemacht werden.

Abbildung II.4.23. Unterrichtsteilnahme



Kindelemente von Unterrichtsteilnahme				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
zeitraum	Zeitraum	1	II.1.1	21

Kindelemente von Unterrichtsteilnahme				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.				
fach	<code>Code.Fach</code>	0..n	II.3.10	29
Ein Schlüssel einer oder mehrerer Fächerlisten.				
arbeitsgemeinschaft	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21
Hier steht der Name der Arbeitsgemeinschaft, an der teilgenommen wurde.				
art		0..1		
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.				
code	<code>Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme</code>	1	II.3.7	28
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	<code>xs:string</code>	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.				
nichtteilnahmeAmUnterricht	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Hier kann angegeben werden, ob der junge Mensch von der Teilnahme am Unterricht befreit wurde.				
nichtteilnahmeGenehmigt	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Hier kann angegeben werden, ob die Nichtteilnahme am Unterricht genehmigt wurde.				
zusatz	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21
Hier können weitere Informationen bezüglich der Unterrichtsteilnahme angegeben werden.				

II.4.23.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.4.23.2 Geschäftsregeln

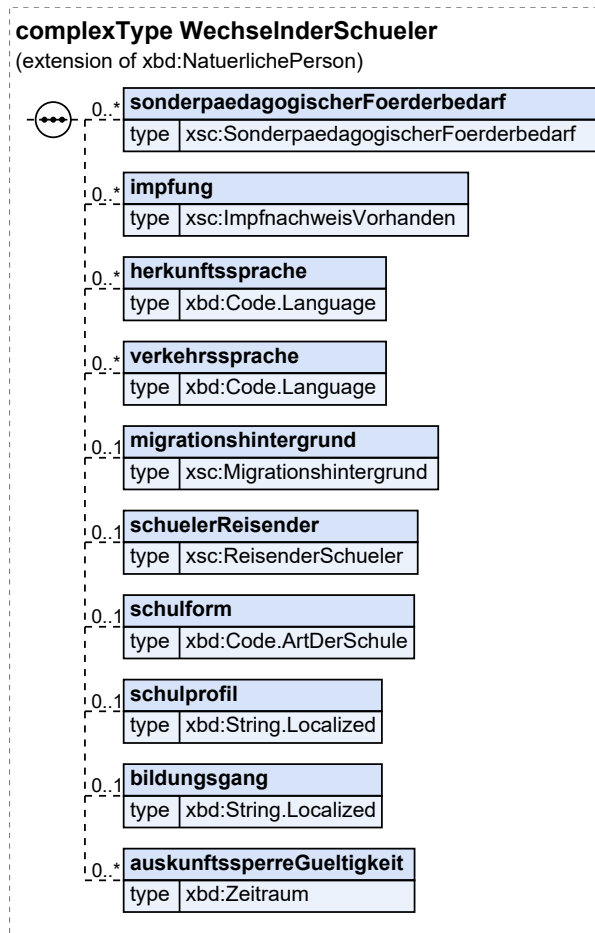
ID	Regel / XPath
	<code>null#/xsc:BesuchteSchule/xsc:schuljahrgang/xsc:unterrichtsteilnahme/xsc:art</code>
XSC-1000-0003-WNIL_Adu	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. <pre>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</pre>

II.4.24 WechselnderSchueler

Typ: `WechselnderSchueler`

Der wechselnde Schüler bzw. die wechselnde Schülerin ist eine natürliche Person, die bei einer anderen Schule angemeldet wird. Die aufnehmende Schule benötigt dabei Informationen, die über die Daten der Klasse "NachweisinhabenderSchueler" hinausgehen.

Abbildung II.4.24. WechselnderSchueler



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `NatuerlichePerson` (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 21](#)).

Kindelemente von WechselnderSchueler				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
sonderpaedagogischerFoerderbedarf	<code>SonderpaedagogischerFoerderbedarf</code>	0..n	II.4.22	57
Mit diesem Element können die Daten zum sonderpädagogischen Förderbedarf übermittelt werden.				
impfung	<code>ImpfnachweisVorhanden</code>	0..n	II.4.8	42
Mit diesem Element werden Daten zu Impfungen, bzw. Schutz des jungen Menschen mitgeteilt.				
herkunftssprache	<code>Code.Language</code>	0..n	II.1.1	21
Hier wird die Sprache angegeben, die eine Person als erstes erworben hat. In der Regel handelt es sich um die Sprache des Herkunftslandes. Es ist die URI zu verwenden, die das Publications Office der EU in ihrer "Language Authority Table" veröffentlicht hat.				
verkehrssprache	<code>Code.Language</code>	0..n	II.1.1	21
Hier kann die Sprache angegeben werden, die vorrangig im Haushalt des jungen Menschen gesprochen wird. Es ist die URI zu verwenden, die das Publications Office der EU in ihrer "Language Authority Table" veröffentlicht hat.				

Kindelemente von WechselnderSchueler				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
migrationshintergrund	Migrationshintergrund	0..1	II.4.11	44
Der Migrationshintergrund junger Menschen ist für den Schulwechsel insbesondere für statistische Zwecke wichtig.				
schuelerReisender	ReisenderSchueler	0..1	II.4.15	48
Befinden sich junge Menschen aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen, müssen hier zusätzliche Angaben gemacht werden.				
schulform	Code.ArtDerSchule	0..1	II.1.1	21
Dieses Feld beinhaltet die Schulform, die der junge Mensch zuletzt besucht hat. Die Begriffe "Schulform" und "Schulart" werden hier austauschbar verwendet.				
schulprofil	String.Localized	0..1	II.1.1	21
Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der besuchten Schule verstanden, wenn sich dieser zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirkt. <i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.				
bildungsgang	String.Localized	0..1	II.1.1	21
Dieses Feld beinhaltet den Bildungsgang, der an der abgehenden Schule zuletzt besucht wurde. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein. <i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.				
auskunftssperreGueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.1.1	21
Mit diesem Element werden bei Vorliegen ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zum jungen Mensch übermittelt.				

II.4.24.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

II.A Dokumente für den Datenaustausch



...

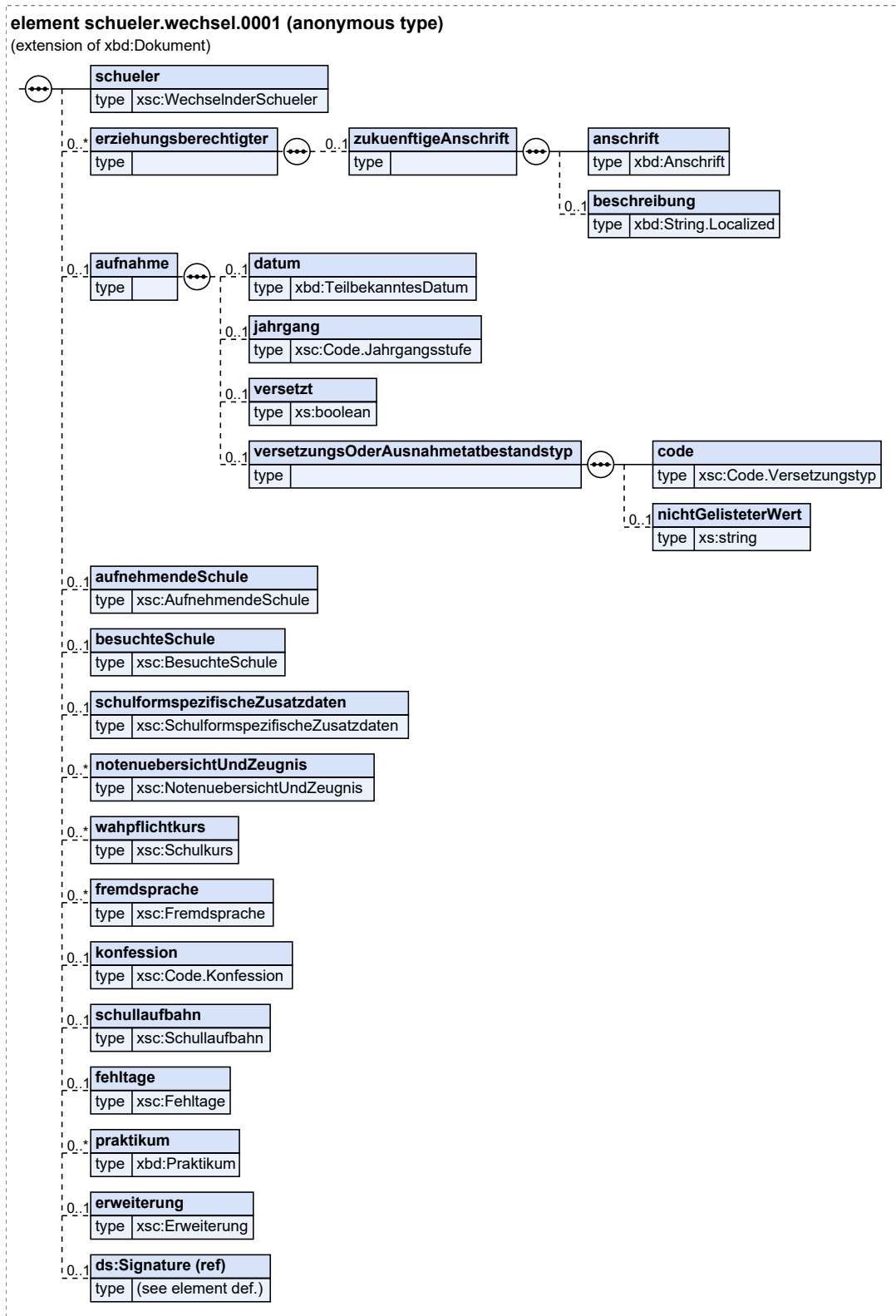
Bezeichnung	Beschreibung	Seite
Schema-Datei: xschule-baukasten.xsd		
Schema-Datei: xschule-nachweise.xsd		
schueler.wechsel.0001	Diese Nachricht dient der Anmeldung eines jungen Menschen an einer anderen Schule. Dabei werden sowohl Daten der vorigen wie auch Daten der zukünftigen Schule sowie Informationen zum jungen Mensch und den Sorgeberechtigten übermittelt.	Seite 63
schueler.abiturzeugnis.0002	Diese Nachricht bildet das Abiturzeugnis ab. Es enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art der Hochschulberechtigung sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen sowie Ergebnissen der Abitur-Prüfungen. Der Nachrichtentyp ist nur für Abitur-Abschlusszeugnisse geeignet. Zwischenstände, Jahreszeugnisse und andere "Vorstufen" sollen als schueler.zeugnis.0003 modelliert werden.	Seite 67
schueler.zeugnis.0003	Diese Nachricht bildet ein "generisches" Zeugnis ab. Es wird davon ausgegangen, dass alle Angaben, die auf einem Realschulabschluss-Zeugnis gemacht werden müssen, mit diesem generischen Zeugnis abgedeckt werden. Die Nachricht enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art des Abschlusses sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen und weiteren erbrachten Leistungen.	Seite 71
schueler.schulbescheinigung.0004	Eine Bescheinigung, die bestätigt, dass der angegebene junge Mensch zum genannten Zeitraum die entsprechende Schule besucht hat.	Seite 75

II.A.1 schueler.wechsel.0001

Nachricht: `schueler.wechsel.0001`

Diese Nachricht dient der Anmeldung eines jungen Menschen an einer anderen Schule. Dabei werden sowohl Daten der vorigen wie auch Daten der zukünftigen Schule sowie Informationen zum jungen Mensch und den Sorgeberechtigten übermittelt.

Abbildung II.A.1. schueler.wechsel.0001



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Dokument** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 21](#)).

Kindelemente von <code>schueler.wechsel.0001</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
schueler	<code>WechselerSchueler</code>	1	II.4.24	59
Der Schüler bzw. die Schülerin ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, die man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.				
erziehungsberechtigter	<code>GesetzlicherVertreter</code> (Basistyp)	0..n	II.4.7	40
Es sind mehrere Erziehungsberechtigte möglich.				
zukuenftigeAnschritt		0..1		
Wenn der Erziehungsberechtigte kürzlich umgezogen (meist zugezogen) ist, kann es sein, dass die für den Schulbesuch in Zukunft relevante Adresse nicht aktuelle Adresse ist. Die zukünftig relevante Adresse wird hier angegeben. Die aktuelle Adresse wird hingegen im Feld "anschrift" der Basisklasse <code>GesetzlicherVertreter</code> übertragen.				
anschrift	<code>Anschrift</code>	1	II.1.1	21
Mit diesem Element wird die weitere Anschrift übermittelt.				
beschreibung	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21
Dieses Feld dient der textuellen Beschreibung der weiteren Anschrift und sollte genutzt werden, um die Natur der weiteren Anschrift zu beschreiben.				
aufnahme		0..1		
Bündelt Angaben zur Aufnahme des jungen Menschen.				
datum	<code>TeilbekanntesDatum</code>	0..1	II.1.1	21
Gibt das (geplante) Aufnahmedatum an, sofern es der besuchten Schule zum Zeitpunkt der Nachrichtenerstellung bekannt ist.				
jahrgang	<code>Code.Jahrgangsstufe</code>	0..1	II.3.15	31
Gibt den (geplanten) Jahrgang an, in den der junge Mensch nach dem Wechsel aufgenommen werden soll.				
versetzt	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Hier kann angegeben werden, ob der Schulwechsel mit einer Versetzung verbunden ist.				
versetzungsOderAusnahmetatbestandstyp		0..1		
Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen oder zu Ausnahmetatbeständen im Fall keiner Versetzung gemacht.				
code	<code>Code.Versetzungstyp</code>	1	II.3.23	34
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	<code>xs:string</code>	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert <code>~wert_nicht_in_liste</code> ausgewählt wurde.				
aufnehmendeSchule	<code>AufnehmendeSchule</code>	0..1	II.4.1	35
Mit diesem Element werden Daten der aufnehmenden Schule übermittelt, sofern sie der besuchten Schule zum Zeitpunkt der Nachrichtenerstellung bekannt sind.				
besuchteSchule	<code>BesuchteSchule</code>	0..1	II.4.3	36
Hier kann die letzte besuchte Schule angegeben werden.				
schulformspezifischeZusatzdaten	<code>SchulformspezifischeZusatzdaten</code>	0..1	II.4.18	51
Angaben zu schulformspezifischen Zusatzdaten.				

Kindelemente von <code>schueler.wechsel.0001</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
notenuebersichtUndZeugnis	<code>NotenuebersichtUndZeugnis</code>	0..n	II.4.13	46
Hier kann das letzte Zeugnis und/oder eine (unterjährige) Notenübersicht übermittelt werden.				
wahpflichtkurs	<code>Schulkurs</code>	0..n	II.4.20	53
Hier können die Angaben zur Kurswahl im Wahlpflichtbereich gemacht werden.				
fremdsprache	<code>Fremdsprache</code>	0..n	II.4.6	39
Hier können die Angaben zu den Fremdsprachen gemacht werden, die schulisch belegt wurden.				
konfession	<code>Code.Konfession</code>	0..1	II.3.16	31
Hier kann die Konfession von jungen Menschen im Schulwechsel angegeben werden, sofern diese für den Schulbesuch relevant ist.				
schullaufbahn	<code>Schullaufbahn</code>	0..1	II.4.21	55
Hier können Angaben über die Schullaufbahn gemacht werden.				
fehltag	<code>Fehltag</code>	0..1	II.4.5	38
Hier können die Angaben zur Erfassung von Fehltagen im laufenden bzw. vergangenen Schuljahr gemacht werden.				
praktikum	<code>Praktikum</code>	0..n	II.1.1	21
Hier können für den Schulbesuch relevante Praktika angegeben werden, bspw. ein Pflichtpraktikum in der Sekundarstufe I.				
erweiterung	<code>Erweiterung</code>	0..1	II.4.4	37
Ermöglicht den Nachweis mit Hilfe von Schlüssel/Wert-Elementen zu erweitern.				
ds:Signature (ref)		0..1	II.1.3	22
Hier kann eine digitale Signatur angegeben werden.				

II.A.1.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
XSC-0001-0010-MUSS-Vorname	Der Vorname vom wechselnden Schüler muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorname[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0001-0011-MUSS-Familiennam e	Der Familienname vom wechselnden Schüler muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familiennam e[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0001-0012-MUSS-Geburtsort	Der Geburtsort vom wechselnden Schüler muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))</code>
XSC-0001-0013-MUSS-Geburtstag	Das Geburtsdatum vom wechselnden Schüler muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))</code>
xsc:aufnahme/xsc:versetzungsOderAusnahmetatbestandstyp	
XSC-1000-0008-WNIL_V T	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

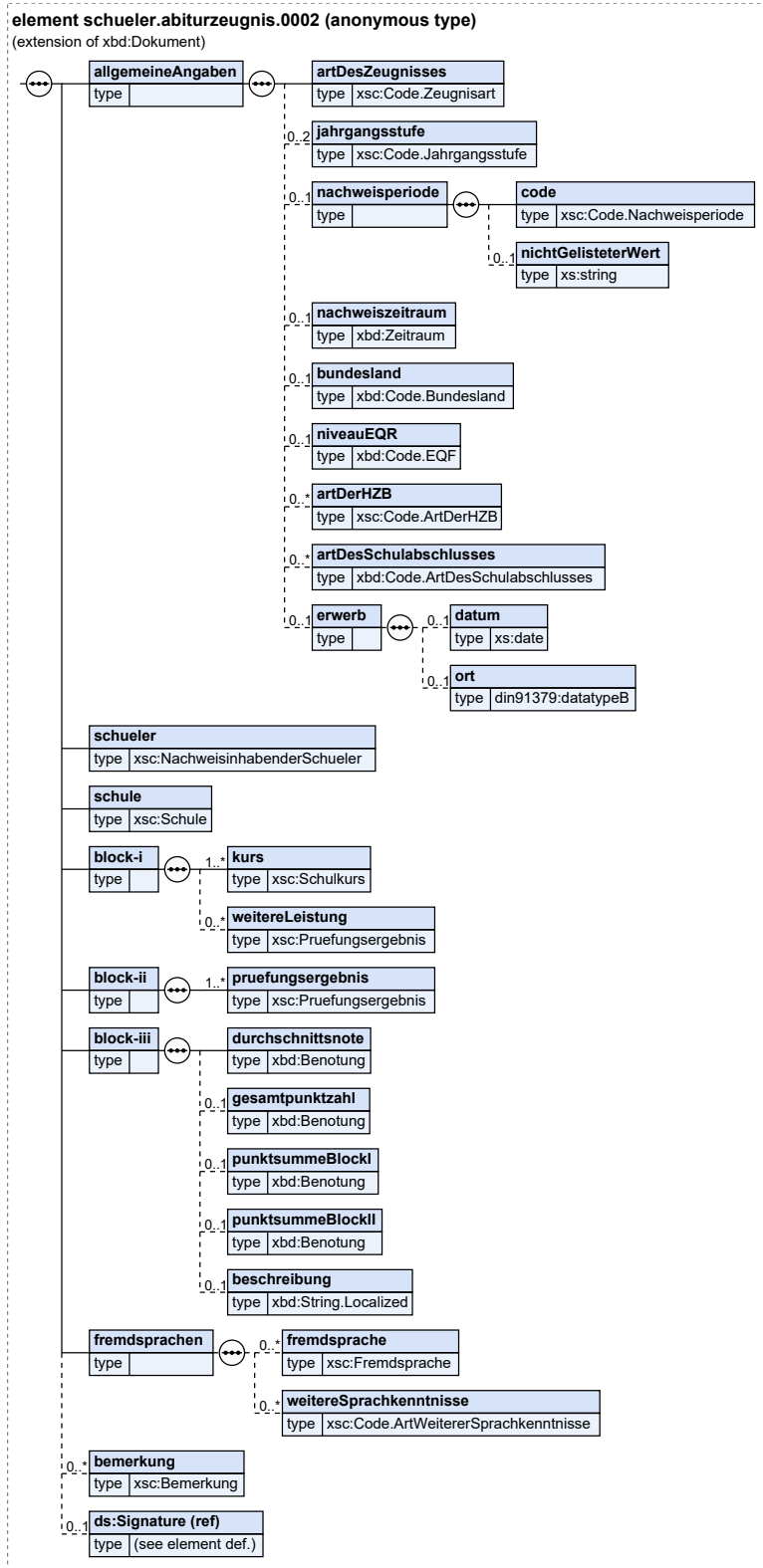
II.A.2 schueler.abiturzeugnis.0002

Nachricht: **schueler.abiturzeugnis.0002**

Diese Nachricht bildet das Abiturzeugnis ab. Es enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art der Hochschulberechtigung sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen sowie Ergebnissen der Abitur-Prüfungen.

Der Nachrichtentyp ist nur für Abitur-Abschlusszeugnisse geeignet. Zwischenstände, Jahreszeugnisse und andere "Vorstufen" sollen als [schueler.zeugnis.0003](#) modelliert werden.

Abbildung II.A.2. schueler.abiturzeugnis.0002



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Dokument** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 21](#)).

Kindelemente von <code>schueler.abiturzeugnis.0002</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
allgemeineAngaben		1		
Mit den hier angegebenen allgemeinen Informationen soll der Bildungsabschluss kodiert werden.				
artDesZeugnisses	<code>Code.Zeugnisart</code>	1	II.3.24	34
Die Art des Zeugnisses gibt an, um welche Zeugnisart es sich handelt.				
jahrgangsstufe	<code>Code.Jahrgangsstufe</code>	0..2	II.3.15	31
Gibt die Jahrgangsstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. Für ein Abiturzeugnis kann mehr als ein Halbjahr angegeben werden.				
nachweisperiode		0..1		
Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis).				
code	<code>Code.Nachweisperiode</code>	1	II.3.20	33
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	<code>xs:string</code>	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert <code>~wert_nicht_in_liste</code> ausgewählt wurde.				
nachweiszeitraum	<code>Zeitraum</code>	0..1	II.1.1	21
Erlaubt den Zeitraum, auf den sich das Zeugnis bezieht, mit Start- und Enddatum anzugeben. Hinweis: Üblicher Weise beginnt ein Schuljahr am 1. August und endet am 31. Juli des folgenden Jahres.				
bundesland	<code>Code.Bundesland</code>	0..1	II.1.1	21
Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Ausstellung angegeben werden.				
niveauEQR	<code>Code.EQF</code>	0..1	II.1.1	21
Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. Diese Angaben beziehen sich auf die Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR).				
artDerHZB	<code>Code.ArtDerHZB</code>	0..n	II.3.5	28
Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an, die gegebenenfalls mit diesem Zeugnis erworben wurde.				
artDesSchulabschlusses	<code>Code.ArtDesSchulabschlusses</code>	0..n	II.1.1	21
Angabe der Art des Schulabschlusses.				
erwerb		0..1		
Datum und Ort des Erwebs des Zeugnisses. Unterscheidet sich vom (ggf. technischen) Angaben der Eigenschaft "ausstellung", die das xbd:Dokument zur Verfügung stellt. Wird ein Zeugnis neu ausgestellt, ändert sich dadurch üblicherweise der Zeitpunkt des Erwebs nicht.				
datum	<code>xs:date</code>	0..1		
Das "datum" besteht aus Tag, Monat und Jahr.				
ort	<code>datatypeB</code>	0..1	II.1.2	21
Der "ort" enthält den Namen eines Ortes (Gemeinde, Ortschaft oder Stadt).				
Anmerkung: Als Ortsname sollte der amtliche Gemeindenname genutzt werden.				
schueler	<code>NachweisinhabenderSchueler</code>	1	II.4.12	45
Der Schüler bzw. die Schülerin ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat.				
schule	<code>Schule</code>	1	II.4.17	50
Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat.				

Kindelemente von <code>schueler.abiturzeugnis.0002</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
block-i		1		
Der Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden.				
Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart, ...) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.				
kurs	Schulkurs	1..n	II.4.20	53
Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des jungen Mensch zusammen.				
weitereLeistung	Pruefungsergebnis	0..n	II.4.14	47
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind.				
block-ii		1		
Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen.				
Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart, ...) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.				
pruefungsergebnis	Pruefungsergebnis	1..n	II.4.14	47
Die abgelegten Abiturprüfungen und ggf. besonderen Lernleistungen werden jeweils mit der Klasse Prüfungsergebnis beschrieben.				
block-iii		1		
Der Block III fasst die Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote zusammen.				
durchschnittsnote	Benotung	1	II.1.1	21
Angaben zu der ermittelten Durchschnittsnote aus allen erbrachten Leistungen.				
gesamtpunktzahl	Benotung	0..1	II.1.1	21
Angaben zur erreichten Gesamtpunktzahl aus allen erbrachten Leistungen.				
punktsummeBlockI	Benotung	0..1	II.1.1	21
Angaben zur erreichten Punktzahl in Block I.				
punktsummeBlockII	Benotung	0..1	II.1.1	21
Angaben zur erreichten Punktzahl in Block II.				
beschreibung	String.Localized	0..1	II.1.1	21
Bei Bedarf kann hier beschrieben werden, wie die Durchschnittsnote und Punktzahl berechnet wird. Grundsätzlich sollte davon ausgegangen werden, dass sich dies aus den Angaben in Block I und II und den Vorgaben der KMK ableiten lässt.				
fremdsprachen		1		
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen zusammen, in denen Kenntnisse erworben wurden.				
fremdsprache	Fremdsprache	0..n	II.4.6	39
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen, in denen Kenntnisse erworben wurden, zusammen.				
weitereSprachkenntnisse	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	0..n	II.3.8	29
Hier kann der Erwerb zusätzlicher Nachweise über Sprachkenntnisse angegeben werden.				
bemerkung	Bemerkung	0..n	II.4.2	35
Als Bemerkung kann eine Vielzahl von weiteren strukturierten und unstrukturierte Informationen erfasst werden.				

Kindelemente von <code>schueler.abiturzeugnis.0002</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<code>ds:Signature</code> (ref)		0..1	II.1.3	22
Hier kann eine digitale Signatur angegeben werden.				

II.A.2.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
XSC-0002-010-MUSS-Vorname	Der Vorname vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorname[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0002-011-MUSS-Familiennam e	Der Familienname vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familiennam e[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0002-012-MUSS-Geburtsort	Der Geburtsort vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))</code>
XSC-0002-013-MUSS-Geburtstag	Das Geburtsdatum vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))</code>
XSC-0002-015-MUSS-Wohnort	Der Wohnort vom Zeugnisinhabenden muss angegeben werden. <code>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:anschrift[1]/xbd:ort[1]))</code>
XSC-0002-0100-MUSS-Bildungseinri chtungName	Der Name der Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausstellt, muss angegeben werden. <code>not(empty(xsc:schule[1]/xbd:name[1]/xbd:name[1]))</code>
XSC-0002-0200-MUSS-Kurs-Pruefu ng-KMK-Abit urfach	Alle eingebrachten Abiturfächer und Prüfungen müssen mit einem <code>xsc:fach</code> aus der KMK-Abiturfächer-Liste versehen sein. <code>every \$kurs in (//xsc:kurs[xsc:berechnungsgrundlage='true'] //xsc:pruefungsergebnis) satisfies count(\$kurs/xsc:fach[@listURI='urn:xschule-digital:kmk:codeliste:abiturfach']) > 0</code>
<code>xsc:allgemeineAngaben/xsc:nachweisperiode</code>	
XSC-1000-0005-WNIL_N Pe	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

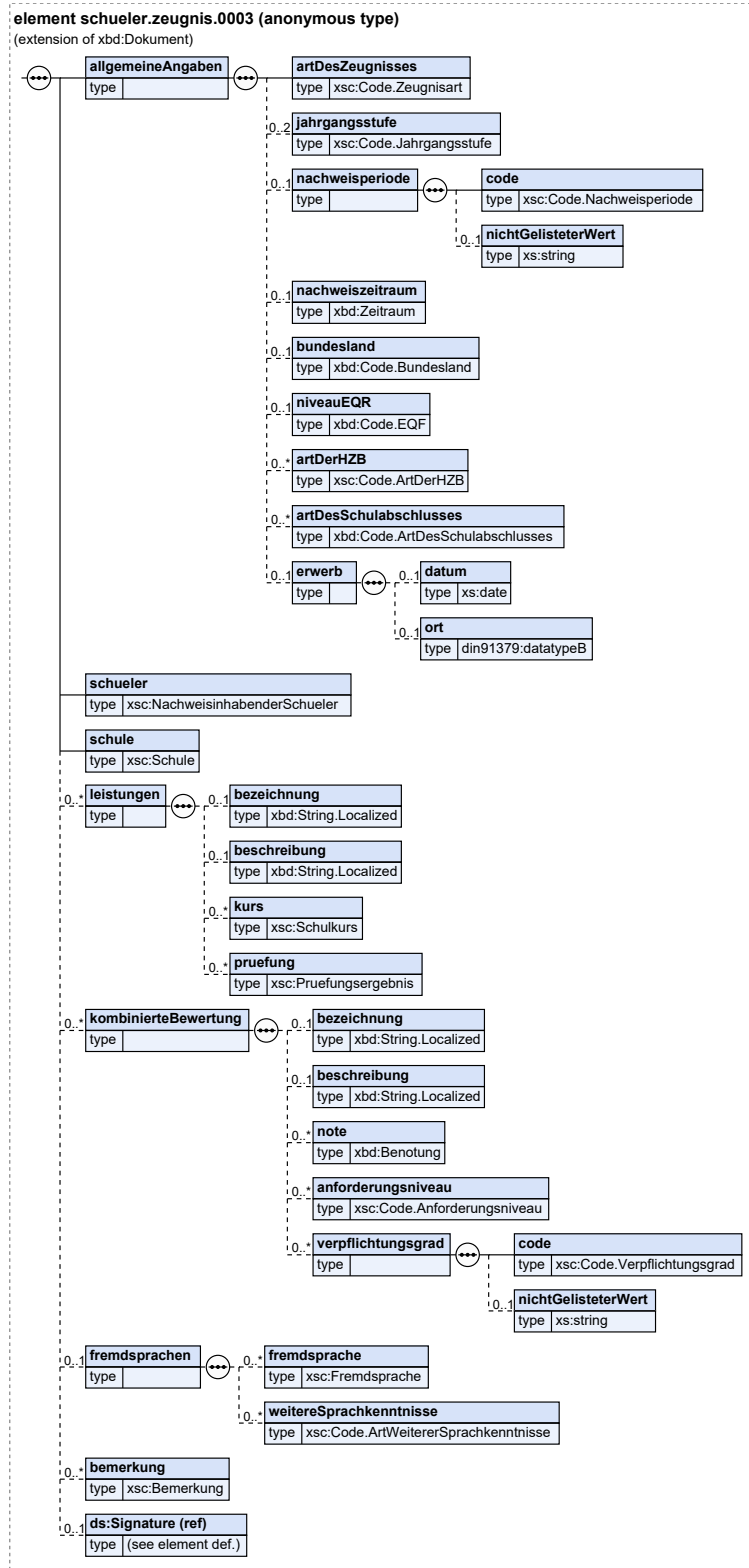
II.A.3 `schueler.zeugnis.0003`

Nachricht: `schueler.zeugnis.0003`

Diese Nachricht bildet ein "generisches" Zeugnis ab. Es wird davon ausgegangen, dass alle Angaben, die auf einem Realschulabschluss-Zeugnis gemacht werden müssen, mit diesem generischen Zeugnis abgedeckt werden.

Die Nachricht enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art des Abschlusses sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen und weiteren erbrachten Leistungen.

Abbildung II.A.3. schueler.zeugnis.0003



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Dokument** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 21](#)).

Kindelemente von <code>schueler.zeugnis.0003</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
allgemeineAngaben		1		
Die allgemeinen Angaben beschreiben das Zeugnis und den fachlichen Kontext.				
artDesZeugnisses	<code>Code.Zeugnisart</code>	1	II.3.24	34
Die Art des Zeugnisses gibt an, um welche Zeugnisart es sich handelt.				
jahrgangsstufe	<code>Code.Jahrgangsstufe</code>	0..2	II.3.15	31
Gibt die Jahrgangsstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. Für ein Abiturzeugnis kann mehr als ein Halbjahr angegeben werden.				
nachweisperiode		0..1		
Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis).				
code	<code>Code.Nachweisperiode</code>	1	II.3.20	33
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	<code>xs:string</code>	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert <code>~wert_nicht_in_liste</code> ausgewählt wurde.				
nachweiszeitraum	<code>Zeitraum</code>	0..1	II.1.1	21
Erlaubt den Zeitraum, auf den sich das Zeugnis bezieht, mit Start- und Enddatum anzugeben. Hinweis: Üblicher Weise beginnt ein Schuljahr am 1. August und endet am 31. Juli des folgenden Jahres.				
bundesland	<code>Code.Bundesland</code>	0..1	II.1.1	21
Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Ausstellung angegeben werden.				
niveauEQR	<code>Code.EQF</code>	0..1	II.1.1	21
Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. Diese Angaben beziehen sich auf die Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR).				
artDerHZB	<code>Code.ArtDerHZB</code>	0..n	II.3.5	28
Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an, die gegebenenfalls mit diesem Zeugnis erworben wurde.				
artDesSchulabschlusses	<code>Code.ArtDesSchulabschlusses</code>	0..n	II.1.1	21
Angabe der Art des Schulabschlusses.				
erwerb		0..1		
Datum und Ort des Erwebs des Zeugnisses. Unterscheidet sich vom (ggf. technischen) Angaben der Eigenschaft "ausstellung", die das <code>xbd:Dokument</code> zur Verfügung stellt. Wird ein Zeugnis neu ausgestellt, ändert sich dadurch üblicherweise der Zeitpunkt des Erwebs nicht.				
datum	<code>xs:date</code>	0..1		
Das "datum" besteht aus Tag, Monat und Jahr.				
ort	<code>datatypeB</code>	0..1	II.1.2	21
Der "ort" enthält den Namen eines Ortes (Gemeinde, Ortschaft oder Stadt).				
Anmerkung: Als Ortsname sollte der amtliche Gemeindefname genutzt werden.				
schueler	<code>NachweisinhabenderSchueler</code>	1	II.4.12	45
Der Schüler bzw. die Schülerin ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, die man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.				
schule	<code>Schule</code>	1	II.4.17	50

Kindelemente von <code>schueler.zeugnis.0003</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Schule.				
leistungen		0..n		
Kurse und Prüfungen, die dieses Zeugnis dokumentiert, werden in Blöcken zusammengefasst. Es wird empfohlen, Leistungen nicht ohne fachlichen Grund auf mehrere Blöcke aufzuteilen.				
Die Möglichkeit Blöcke zu bilden und diese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, dass auf die Befüllung der Meta-Daten einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart, ...) verzichtet wird. Zudem soll die Reihenfolge der XML-Elemente den üblichen Regelungen folgen.				
bezeichnung	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21
Bei Bedarf kann hier die Bezeichnung dieses Blocks angegeben werden.				
beschreibung	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21
Bei Bedarf kann hier die Beschreibung dieses Blocks angegeben werden.				
kurs	<code>Schulkurs</code>	0..n	II.4.20	53
Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des jungen Mensch zusammen.				
pruefung	<code>Pruefungsergebnis</code>	0..n	II.4.14	47
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen, Facharbeiten oder gesondert bewertete mündliche und schriftliche Prüfungen angegeben.				
kombinierteBewertung		0..n		
Die kombinierte Bewertung erlaubt eine flexible Erstellung verschiedener „Gesamtnoten“.				
bezeichnung	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21
Bei Bedarf kann hier die Bezeichnung dieser kombinierten Bewertung angegeben werden.				
beschreibung	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21
Bei Bedarf kann hier beschrieben werden, wie die kombinierte Bewertung berechnet wird.				
Um die einbezogenen Kurse zu kennzeichnen, sind auch die Eigenschaften kursart und berechnungsgrundlage zu nutzen.				
note	<code>Benotung</code>	0..n	II.1.1	21
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen, Facharbeiten oder gesondert bewertete mündliche und schriftliche Prüfungen angegeben.				
anforderungsniveau	<code>Code.Anforderungsniveau</code>	0..n	II.3.3	27
Die kombinierte Bewertung kann auf einem bestimmen Anforderungsniveau erbracht werden.				
verpflichtungsgrad		0..n		
Die kombinierte Bewertung kann evtl. mit einem bestimmen Verpflichtungsgrad erbracht werden.				
code	<code>Code.Verpflichtungsgrad</code>	1	II.3.22	33
Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	<code>xs:string</code>	0..1		
Freitext-Angabe, wenn der Wert <code>~wert_nicht_in_liste</code> ausgewählt wurde.				
fremdsprachen		0..1		
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen zusammen, in denen Kenntnisse erworben wurden.				
fremdsprache	<code>Fremdsprache</code>	0..n	II.4.6	39
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen, in denen Kenntnisse erworben wurden, zusammen.				
weitereSprachkenntnisse	<code>Code.ArtWeitererSprachkenntnisse</code>	0..n	II.3.8	29

Kindelemente von <code>schueler.zeugnis.0003</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
	Hier kann der Erwerb zusätzlicher Nachweise über Sprachkenntnisse angegeben werden.			
bemerkung	Bemerkung	0..n	II.4.2	35
Als Bemerkung kann eine Vielzahl von weiteren strukturierten und unstrukturierte Informationen erfasst werden.				
ds:Signature (ref)		0..1	II.1.3	22
Hier kann eine digitale Signatur angegeben werden.				

II.A.3.1 Geschäftsregeln

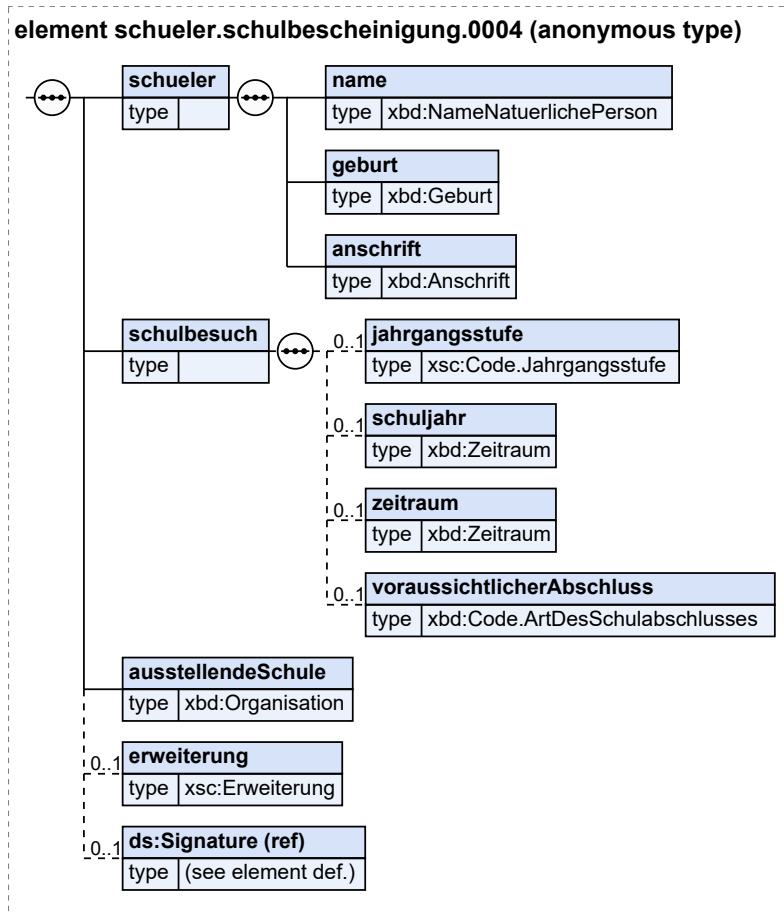
ID	Regel / XPath
null#/xsc:schueler.abiturzeugnis.0002/xsc:allgemeineAngaben/xsc:nachweisperiode	
XSC-1000-005-WNIL_NPe	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))
null#/xsc:schueler.abiturzeugnis.0002/xsc:block-i/xsc:kurs/xsc:verpflichtungsgrad	
XSC-1000-007-WNIL_VG	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein. (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))

II.A.4 `schueler.schulbescheinigung.0004`

Nachricht: `schueler.schulbescheinigung.0004`

Eine Bescheinigung, die bestätigt, dass der angegebene junge Mensch zum genannten Zeitraum die entsprechende Schule besucht hat.

Abbildung II.A.4. schueler.schulbescheinigung.0004



Kindelemente von schueler.schulbescheinigung.0004				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
schueler		1		
Hier werden Angaben zum jungen Menschen gemacht, den die Bescheinigung betrifft.				
name	NameNatuerlichePerson	1	II.1.1	21
Hier steht der Name des jungen Menschen, für den bzw. die die Schulbescheinigung ausgestellt wird.				
geburt	Geburt	1	II.1.1	21
Hier werden das Geburtsdatum und der Geburtsort des jungen Menschen angegeben.				
anschrift	Anschrift	1	II.1.1	21
Hier steht die Anschrift des jungen Menschen, für den bzw. die die Schulbescheinigung ausgestellt wird. Sie umfasst zum Beispiel den Ort, die Straße und Hausnummer sowie ggf. einen Addresszusatz.				
schulbesuch		1		
Hier werden Angaben zum Schulbesuch des jungen Menschen gemacht. Unter anderem können hier z. B. das Schuljahr oder der voraussichtliche Abschluss angegeben werden.				
jahrgangsstufe	Code.Jahrgangsstufe	0..1	II.3.15	31
Hier können Angaben zur Jahrgangsstufe gemacht werden, welche der junge Mensch zum Zeitpunkt der ausgestellten Schulbescheinigung gerade besucht.				

Kindelemente von <code>schueler.schulbescheinigung.0004</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
schuljahr	Zeitraum	0..1	II.1.1	21
Angabe des Zeitraumes, über den eine bestimmte Jahrgangsstufe besucht wurde. Üblicher Weise beginnt ein Schuljahr am 1. August und endet am 31. Juli des folgenden Jahres. Wird davon abgewichen, sollte die Eigenschaft "zusatz" genutzt werden, um die Abweichung zu begründen.				
zeitraum	Zeitraum	0..1	II.1.1	21
Hier können Angaben zum (ggf. geplanten) Anfangs- und Enddatum des Schulbesuchs gemacht werden.				
voraussichtlicherAbschluss	Code.ArtDesSchulabschlusses	0..1	II.1.1	21
Hier wird der voraussichtliche erreichte Schulabschluss angegeben.				
ausstellendeSchule	Organisation	1	II.1.1	21
Hier werden Angaben zur Schule gemacht, die die Bescheinigung ausstellt. Sie umfassen zum Beispiel den Namen und die Anschrift.				
erweiterung	Erweiterung	0..1	II.4.4	37
Ermöglicht den Nachweis mit Hilfe von Schlüssel/Wert-Elementen zu erweitern.				
ds:Signature (ref)		0..1	II.1.3	22
Hier kann eine digitale Signatur angegeben werden.				



III Anhänge

III.A Codelisten



In diesem Abschnitt sind die in XSchule verwendeten Codelisten und ihre Inhalte aufgeführt.

III.A.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Codeliste

Alle in XSchule genutzten Codelisten in alphabetischer Reihenfolge, die in mindestens einem Code-Datentyp genutzt werden (Typ der Codelistennutzung 1 bis 3).¹

Version

Die Version der Codeliste.

Code-Datentyp(en)

Die die jeweilige Codeliste nutzenden Code-Datentypen.¹

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Abfolge der Fremdsprachen	0.7	Code.AbfolgeDerFremdsprachen
Abiturfach	2019	
Anforderungsniveau	0.7	
Art der Bemerkung	0.7	Code.ArtDerBemerkung
Art der HZB	WS2022	Code.ArtDerHZB
Art der Schulaufnahme	0.7	Code.ArtDerSchulaufnahme
Art der Unterrichtsteilnahme	0.7	Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme
Art weiterer Sprachkenntnisse	0.7	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse
Aufgabenfeld	1974	Code.Aufgabenfeld
Förderschwerpunkt	2019	
Gesetzlicher Vertreter	3	Code.GesetzlicherVertreter
Halbjahr	0.7	Code.Halbjahr
Impfschutz	0.7	Code.Impfschutz
Jahrgangsstufe	0.7	Code.Jahrgangsstufe
Krankheit	0.7	Code.Krankheit
Laufbahneempfehlung	0.7	Code.Laufbahneempfehlung
Nachprüfung	0.7	Code.Nachpruefung
Nachweisperiode	0.7	Code.Nachweisperiode

¹Sofern in der Spalte „Code-Datentyp(en)“ kein Eintrag vorhanden ist, bedeutet dies, dass der Standard die jeweilige Codeliste verwendet und dokumentieren möchte. Der die Codeliste nutzende Code-Datentyp ist jedoch nicht im Standard spezifiziert.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Teilnahme gemeinsamer Unterricht	0.7	Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Verpflichtungsgrad	0.7	Code.Verpflichtungsgrad
Versetzungstyp	0.7	Code.Versetzungstyp
Zeugnisart	0.7	Code.Zeugnisart

III.A.2 Details

III.A.2.1 Abfolge der Fremdsprachen

Diese Codeliste enthält Werte, um angeben zu können, ob eine Fremdsprache als 1., 2. oder 3. Fremdsprache belegt wurde.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

III.A.2.1.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Abfolge der Fremdsprachen
Name (kurz)	Abfolge der Fremdsprachen
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:abfolgederfremdsprachen
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.1.2 Daten

code	description-de-DE (Reihenfolge)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/abfolgederfremdsprachen/1_fremdsprache	1. Fremdsprache
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/abfolgederfremdsprachen/2_fremdsprache	2. Fremdsprache
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/abfolgederfremdsprachen/3_fremdsprache	3. Fremdsprache
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/abfolgederfremdsprachen/~wert_nicht_bekannt	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/abfolgederfremdsprachen/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/abfolgederfremdsprachen/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden

III.A.2.2 Abiturfach

Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer. Sie basiert auf den KMK-Dokumenten "Liste über Verabschiedung und Inkrafttreten der einzelnen EPA" und dem "Kerndatensatz (KDS) der Länder für schulstatistische Individualdaten (Version 4.0)".

Die Listen wurden vom XSchule-Projekt zusammengeführt und die Fächer auf [ISCED-F](#) und [Fremdsprachen](#) gemappt. Sie wird zusätzlich online zur Verfügung gestellt.

Link zur Webseite: https://xschule.digital/web/kmk_abiturfacher_de

III.A.2.2.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Abiturfach
Name (kurz)	Abiturfach
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:abiturfach
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	2019

III.A.2.2.2 Daten

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map- ping-ISCEDF2013- URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/40	Agrartechnik mit Biologie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0810	Agriculture	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/60	Arabisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ARA
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/80	Bautechnik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0730	Architecture and construction	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/100	Biologie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0511	Biology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/120	Chemie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0531	Chemistry	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/140	Chinesisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ZHO
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/160	Dänisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/DAN
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/180	Darstellendes Spiel	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0215	Music and performing arts	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/200	Deutsch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0232	Literature and linguistics	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/DEU

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map- ping-ISCEDF2013- URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/220	Englisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ENG
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/240	Ernährung	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0510	Biological and related sciences	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/260	Erziehungswissenschaft	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0111	Education science	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/280	Erziehungswissenschaften (Pädagogik/Psychologie)	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0188	Inter-disciplinary programmes and qualifications involving education	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/300	Ethik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0223	Philosophy and ethics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/320	Evangelische Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/340	Farsi	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/PES
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/360	Französisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/FRA
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/380	Geographie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0532	Earth Sciences	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/400	Geologie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0532	Earth Sciences	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/420	Geschichte	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0222	History and archaeology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/440	Gesundheit	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0910	Health	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/460	Griechisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ELL
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/480	Griechisch-orthodoxe Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/500	Hebräisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/HEB

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map- ping-ISCEDF2013- URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/520	Informatik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0611	Computer use	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/540	Islamischer Religionsunterricht	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/560	Israelitische Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/580	Italienisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ITA
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/600	Japanisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/JPN
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/620	Jüdische Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/640	Katholische Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/660	Kunst	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0213	Fine arts	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/680	Latein	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0232	Literature and linguistics	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/LAT
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/700	Lettisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/LAV
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/720	Litauisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/LIT
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/740	Mathematik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0541	Mathematics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/760	Musik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0215	Music and performing arts	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/780	Neugriechisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/GRC
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/800	Niederdeutsch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/NDS
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/820	Niederländisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/NLD

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map- ping-ISCEDF2013- URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/840	Philosophie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0223	Philosophy and ethics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/860	Physik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0533	Physics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/880	Polnisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/POL
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/900	Portugiesisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/POR
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/920	Psychologie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0313	Psychology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/940	Recht	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0421	Law	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/960	Rumänisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/RO
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/980	Russisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.europa.eu/resource/authority/language/RUS
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1000	Russisch-orthodoxe Religionslehre	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1020	Schwedisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/SWE
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1040	Sorbisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/DSB
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1060	Sorbisch/Wendisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/HSB
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1080	Sozialkunde/Politik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0312	Political sciences and civics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1100	Sozialwissenschaften	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0319	Social and behavioural sciences	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1120	Soziologie	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0314	Sociology and cultural studies	

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map- ping-ISCEDF2013- URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1140	Spanisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/SPA
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1160	Sport	http://data.europa.eu/snb/isced-f/1014	Sports	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1180	Technik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0799	Engineering, manufacturing and construction	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1200	Tschechisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/CES
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1220	Türkisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/TUR
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1240	Ungarisch	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.europa.eu/resource/authority/language/HUN
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1260	Wirtschaft	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0311	Economics	
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/abiturfach/1280	Wirtschaftsinformatik	http://data.europa.eu/snb/isced-f/0619	Information and Communication Technologies	

III.A.2.3 Anforderungsniveau

Die Codeliste enthält die möglichen Anforderungsniveaus besuchter Unterrichte. Sie basiert auf dem Kerndatensatz der KMK (4.0) für die gymnasiale Oberstufe, erweitert um Rückmeldungen von XSchule-Stakeholdern.

In der Version 1.0 von XSchule wird sich diese Codeliste voraussichtlich auf die von der KMK festgelegten Werte für die gymnasiale Oberstufe beschränken. Bundeslandspezifische Codelisten werden dann, wie im Kapitel [Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben, abgebildet.

III.A.2.3.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Anforderungsniveau
Name (kurz)	Anforderungsniveau
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:anforderungsniveau
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.3.2 Daten

code	description-de-DE (Anforderungsniveau)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/anforderungsniveau/grundlegendes_anforderungsniveau	grundlegendes Anforderungsniveau (früher: Grundkurs), verwendet u.a. für Kurse der gymnasialen Oberstufe
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/anforderungsniveau/erhoehtes_anforderungsniveau	erhöhtes Anforderungsniveau (früher Leistungskurs), verwendet u.a. für Kurse der gymnasialen Oberstufe
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/anforderungsniveau/e-kurs	E-Kurs, (Erweiterter Kurs) verwendet u.a. für Kurse der integrierten Gesamtschule und Oberschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/anforderungsniveau/z-kurs	Z-Kurs, (Zusatzkurs) verwendet u.a. für Kurse der integrierten Gesamtschule und Oberschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/anforderungsniveau/g-kurs	G-Kurs, (Grundkurs) verwendet u.a. für Kurse der integrierten Gesamtschule und Oberschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/anforderungsniveau/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/anforderungsniveau/~wert_nicht_bekannt	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/anforderungsniveau/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden

III.A.2.4 Art der Bemerkung

Die Liste "Art der Bemerkung" bildet häufige Bemerkungen ab, damit sie trotz ihres unstrukturierten Charakters besser strukturiert erfasst werden können.

Welcher Wert verwendet wird, beeinflusst insbesondere, welche bzw. ob eine "Beschreibung" in der Klasse "Bemerkung" erwartet wird.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

III.A.2.4.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerBemerkung
Name (kurz)	Art der Bemerkung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.4.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Bemerkung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderbemerkung/10	freie Formulierung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderbemerkung/20	sonstige standardisierte Bemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderbemerkung/25	Äquivalenzbemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderbemerkung/28	Rechtsgrundlage
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderbemerkung/30	Arbeitsgemeinschaft
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderbemerkung/40	allgemeine Beurteilung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderbemerkung/50	schulisches Engagement
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderbemerkung/55	außerschulisches Engagement
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderbemerkung/60	Befreiung

III.A.2.5 Art der HZB

Diese Liste enthält Herkunft (Schulart/Prüfung) und Grad von Hochschulzugangsberechtigungen.

Sie basiert auf den Schlüsselverzeichnissen für die Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik und Gasthörerstatistik, die jährlich von Destatis herausgegeben werden.

Hinweis: Die Codeliste wird initial als Typ-1-Codeliste durch XSchule veröffentlicht. Mittelfristig wird angestrebt, dass auf eine direkt durch Destatis veröffentlichte Version verwiesen werden kann. Dann soll es auch möglich sein, auf eine andere als die neueste Version zu verweisen.

Link zur Webseite: <https://www.statistik-nord.de/zahlen-fakten/bildung-rechtspflege/erhebungsinformationen-hochschulstatistiken/studierendenstatistik>

Quelle (PDF): https://www.statistik-nord.de/fileadmin/Dokumente/Erhebungen/Hochschulstatistiken/1_Studenten_2_Pr%C3%BCfungen/Schluesselfverzeichnis_WS_2022.pdf

Quelle (Excel): https://www.statistik-nord.de/fileadmin/Dokumente/Erhebungen/Hochschulstatistiken/1_Studenten_2_Pr%C3%BCfungen/Schluesselfverzeichnis_WS_2022.xlsx

III.A.2.5.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art der Hochschulzugangsberechtigung
Name (kurz)	Art der HZB
Kennung	urn:xschule-digital:destatis:codeliste:artderhzb
Herausgeber	Statistisches Bundesamt (Destatis)
Version	WS2022

III.A.2.5.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Schulart / Prüfung)	mapping-grad (Grad der HZB)
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/03	Gymnasium	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/06	Gesamtschule	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/17	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im Ausland	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/18	Fachgymnasium	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/21	Berufsoberschule, Fachakademie	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/27	Abendgymnasium/Kolleg	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/28	Fachoberschule	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/31	Studienkolleg	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/33	Begabten-/Eignungsprüfung	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/34	Beruflich Qualifizierte	aHR

code (Code Name)	description-de-DE (Schulart / Prüfung)	mapping-grad (Grad der HZB)
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/37	Sonstige Studienberechtigung	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/39	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland	aHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/43	Fachgymnasium	fgHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/44	Berufsoberschule, Fachakademie	fgHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/47	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im Ausland	fgHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/48	Fachoberschule	fgHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/51	Studienkolleg	fgHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/52	Begabten-/Eignungsprüfung	fgHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/53	Beruflich Qualifizierte	fgHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/55	Sonstige Studienberechtigung	fgHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/59	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland	fgHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/60	Gymnasium	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/62	Gesamtschule	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/64	Fachgymnasium	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/65	Berufsoberschule, Fachakademie	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/66	Fachoberschule	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/67	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im Ausland	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/70	Abendgymnasium/Kolleg	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/71	Beruflich Qualifizierte	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/72	Berufsfachschule	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/73	Fachschule	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/76	Studienkolleg	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/77	Begabten-/Eignungsprüfung	FHR

code (Code Name)	description-de-DE (Schulart / Prüfung)	mapping-grad (Grad der HZB)
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/78	Sonstige Studienberechtigung	FHR
http://xschule.digital/def/destatis/ws2022/code/artderhzb/79	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland	FHR

III.A.2.6 Art der Schulaufnahme

Die Art der Schulaufnahme gibt an, wie der junge Mensch in die Schule aufgenommen wurde. Sollte keine Auskunft möglich sein, kann der Grund dafür angegeben werden.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

III.A.2.6.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art der Schulaufnahme
Name (kurz)	Art der Schulaufnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderschulaufnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.6.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Schulaufnahme)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/einschulung_mit_inklusion	Einschulung mit Inklusion
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/einschulung_nach_zurueckstellung	Einschulung nach Zurückstellung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/einschulung_schule_freier_traegerschaft	Einschulung Schule freier Trägerschaft
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/regeleinschulung	Regeleinschulung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/schulwechsel_ausserhalb_schulbezirk	Schulwechsel (außerhalb Schulbezirk)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/vorzeitige_einschulung	vorzeitige Einschulung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/zurueckstellung_erfolgt	Zurückstellung erfolgt
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/zurueckstellung_gewuenscht	Zurückstellung gewünscht
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/~wert_nicht_bekannt	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderschulaufnahme/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden

III.A.2.7 Art der Unterrichtsteilnahme

Die Codeliste beinhaltet verschiedene Arten der Teilnahme am Unterricht, wie sie im Rahmen des Schulwechsels relevant sind.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt erstellt.

III.A.2.7.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerUnterrichtsteilnahme
Name (kurz)	Art der Unterrichtsteilnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderunterrichtsteilnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.7.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Unterrichtsteilnahme)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderunterrichtsteilnahme/freigestellt	freigestellt
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderunterrichtsteilnahme/freiwillig	freiwillig
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderunterrichtsteilnahme/verpflichtend	verpflichtend
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artderunterrichtsteilnahme/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste

III.A.2.8 Art weiterer Sprachkenntnisse

Diese Codeliste ermöglicht die Angabe von zusätzlichen, standardisierten Sprachkenntnissen. Sie basiert auf der "Vereinbarung über das Latinum und das Graecum", erweitert um landesspezifische Bedarfe der XSchule-Stakeholdern.

Grundlage: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/Beschluesse_Veroeffentlichungen/allg_Schulwesen/Latinum_Graecum.pdf

III.A.2.8.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art weiterer Sprachkenntnisse
Name (kurz)	Art weiterer Sprachkenntnisse
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artweiterersprachkenntnisse
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.8.2 Daten

code	description-de-DE (Beschreibung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artweiterersprachkenntnisse/graecum	Graecum
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artweiterersprachkenntnisse/hebraicum_alt_und_neusprachlich	Alt- und Neusprachliches Hebraicum
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artweiterersprachkenntnisse/hebraicum_altsprachlich	Altsprachliches Hebraicum
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum	Latinum
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum_gross	Großes Latinum
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum_klein	Kleines Latinum

III.A.2.9 Aufgabenfeld

Die Codeliste enthält die einheitlichen Aufgabenfelder der allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden.

Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf

III.A.2.9.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Aufgabenfeld
Name (kurz)	Aufgabenfeld
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1974

III.A.2.9.2 Daten

code	description-de-DE (Beschreibung)
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/slk	sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/ges	gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/mnt	mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/ohne_zuordnung	ohne Zuordnung
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste

III.A.2.10 Förderschwerpunkt

Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Förderschwerpunkte. Sie basiert auf dem KMK-Dokument "Kerndatensatz (KDS) der Länder für schulstatistische Individualdaten (Version 4.0)".

III.A.2.10.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Förderschwerpunkt
Name (kurz)	Förderschwerpunkt
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:foerderschwerpunkt
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	2019

III.A.2.10.2 Daten

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/emotionale_und_soziale_entwicklung	Emotionale und soziale Entwicklung
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/geistige_entwicklung	Geistige Entwicklung
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/hoeren	Hören
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/koerperliche_und_motorische_entwicklung	Körperliche und motorische Entwicklung
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/lernen	Lernen
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/sehen	Sehen
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/sprache	Sprache
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/unterricht_kranker_schuelerinnen_und_schueler	Unterricht kranker Schülerinnen und Schüler
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/lernen_sprache_emotionale_und_soziale_entwicklung	Lernen, Sprache, Emotionale und soziale Entwicklung
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/schwerst_mehrfachbehinderung	Schwerst-/Mehrfachbehinderung
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/keinem_schwerpunkt_zugeordnet	keinem Schwerpunkt zugeordnet
http://xschule.digital/def/kmk/2019/code/foerderschwerpunkt/ohne_sonderpaedagogische_foerderung	ohne sonderpädagogische Förderung

III.A.2.11 Gesetzlicher Vertreter

Mit dieser Schlüsseltable wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.

Link zur Webseite: <https://www.xrepository.de/details/urn:de:dsmeld:schluesstabelle:gesetzlicher.vertreter>

Code: Der zu verwendende Schlüssel ist der Eintrag in der empfohlenen Codespalte "key".

Beispiele: (Element : Code)

- **Vater, Elternteil** : 1
- **Mutter, Elternteil** : 2
- **anderer gesetzlicher Vertreter (natürliche Person)** : 3
- **anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person)** : 4

III.A.2.11.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)
Name (kurz)	Gesetzlicher Vertreter
Kennung	urn:de:dsmeld:schluesstabelle:gesetzlicher.vertreter
Herausgeber	Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT)
Version	3

III.A.2.12 Halbjahr

Die Codeliste bildet typische Zeiträume im schulischen Kontext ab, insbesondere die möglichen Halbjahre.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

III.A.2.12.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Halbjahr
Name (kurz)	Halbjahr
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.12.2 Daten

code	description-de-DE (Zeitraum)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/halbjahr/1_halbjahr	1. Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/halbjahr/2_halbjahr	2. Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/halbjahr/ganzes_jahr	Ganzes Jahr

III.A.2.13 Impfschutz

Die Codeliste soll es ermöglichen, möglichst datensparsam den Stand des gesetzlich geforderten Nachweises einer Immunität zu übermitteln, ohne auf medizinische Details einzugehen.

Hinweis: Benennung und Inhalt der Codeliste und der dazugehörigen Klassen und Eigenschaften, befinden sich weiterhin in der Abstimmung.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

III.A.2.13.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Impfschutz
Name (kurz)	Impfschutz
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.13.2 Daten

code	description-de-DE (Wert)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/impfschutz/nicht_vorhanden	nicht vorhanden
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/impfschutz/vorhanden	vorhanden
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/impfschutz/~wert_nicht_bekannt	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/impfschutz/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/impfschutz/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden

III.A.2.14 Jahrgangsstufe

In Deutschland existieren im Bereich der Schulen je Bundesland bis zu 13 Jahrgangsstufen, die sich in die Primarstufe (Jahrgangsstufe 1-4 bzw. in Berlin und Brandenburg 5-6), Sekundarstufe I (Jahrgangsstufe 5-10 bzw. in Berlin und Brandenburg 7-10) und Sekundarstufe II (Jahrgangsstufe 11-12 bzw. 13) aufteilen lassen. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können.

Die Codeliste orientiert sich am KDS 4.0 der KMK, wurde jedoch um zusätzliche Werten ergänzt.

III.A.2.14.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Jahrgangsstufe
Name (kurz)	Jahrgangsstufe
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:jahrgangsstufe
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.14.2 Daten

code	description-de-DE (Jahrgangsstufe)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/einfuehrungsphase	Einführungsphase
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_1	Qualifikationsphase 1
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_2	Qualifikationsphase 2
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/nicht_zugeordnet	keiner Jahrgangsstufe zugeordnet
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_0	Jahrgangsstufe 0
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_1	Jahrgangsstufe 1
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_2	Jahrgangsstufe 2
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_3	Jahrgangsstufe 3
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_4	Jahrgangsstufe 4
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_5	Jahrgangsstufe 5
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_6	Jahrgangsstufe 6
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_7	Jahrgangsstufe 7
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_8	Jahrgangsstufe 8
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_9	Jahrgangsstufe 9

code	description-de-DE (Jahrgangsstufe)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_10	Jahrgangsstufe 10
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_11	Jahrgangsstufe 11
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_12	Jahrgangsstufe 12
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_13	Jahrgangsstufe 13
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_primar_sekundar_I	Jahrgangübergreifende Primar- und Sekundarstufe I
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_primar	Jahrgangübergreifende Primarstufe
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_sekundar_I_II	Jahrgangübergreifende Sekundarstufe I und II
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_sekundar_II	Jahrgangübergreifende Sekundarstufe II
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_sekundar_I	Jahrgangübergreifende Sekundarstufe I
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_3	Qualifikationsphase 3
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_4	Qualifikationsphase 4

III.A.2.15 Krankheit

Liste von Krankheiten, zu denen Informationen erhoben werden können.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

III.A.2.15.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Krankheit
Name (kurz)	Krankheit
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.15.2 Daten

code	beschreibung (Krankheit)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/krankheit/masern	Masern

III.A.2.16 Laufbahnpfehlung

Mit dieser Codeliste werden die Laufbahnpfehlungen für die Sekundarstufe I angegeben.

III.A.2.16.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Laufbahnpfehlung
Name (kurz)	Laufbahnpfehlung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:laufbahnpfehlung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.16.2 Daten

code	beschreibung (Krankheit)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/hauptschule	Hauptschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/eingeschraenkteWahlDerSchulart	Hauptschule oder Realschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/realschule	Realschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/freieWahlDerSchulart	Hauptschule oder Realschule oder Gymnasium
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/gymnasium	Gymnasium
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/beobachtungsstufeGymnasium	Beobachtungsstufe des Gymnasiums
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/wirtschaftsschule	Wirtschaftsschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/oberschule	Oberschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/gesamtschule	Gesamtschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/regionaleSchule	Regionale Schule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/orientierungsstufe	Orientierungsstufe
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/mittelschule	Mittelschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/~wert_nicht_bekannt	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/laufbahnpfehlung/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste

III.A.2.17 Nachprüfung

Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

III.A.2.17.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachprüfung
Name (kurz)	Nachprüfung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.17.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Nachprüfung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/nachpruefung/freiwillige_nachpruefung	freiwillige Nachprüfung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/nachpruefung/verpflichtende_nachpruefung	verpflichtende Nachprüfung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/nachpruefung/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/nachpruefung/~wert_nicht_bekannt	Wert nicht bekannt

III.A.2.18 Nachweisperiode

Die Nachweisperiode gibt an, um welchen Zeitraum es sich handelt.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

III.A.2.18.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachweisperiode
Name (kurz)	Nachweisperiode
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.18.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Nachweisperiode)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/nachweisperiode/halbjahr	Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/nachweisperiode/jahr	Jahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/nachweisperiode/semester	Semester
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/nachweisperiode/trimester	Trimester
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/nachweisperiode/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste

III.A.2.19 Teilnahme gemeinsamer Unterricht

Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

Weitere Informationen: https://www.einfach-teilhabe.de/DE/AS/Themen/Schule/FoerderungSchule/GemeinsamerUnterricht/gemeinsamerunterricht_node.html#doc11179432bodyText1

III.A.2.19.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Teilnahme gemeinsamer Unterricht
Name (kurz)	Teilnahme gemeinsamer Unterricht
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7
Beschreibung (Version)	Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

III.A.2.19.2 Daten

code	description-de-DE (Beschreibung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zielgleich	Zielgleich
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zieldifferent	Zieldifferent
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/~wert_nicht_bekannt	Wert nicht bekannt

III.A.2.20 Verpflichtungsgrad

Die Codeliste enthält die möglichen Verpflichtungsgrade besuchter Unterrichte. Sie basiert auf dem Kern Datensatz der KMK (4.0) für die gymnasiale Oberstufe, erweitert um Rückmeldungen von XSchule-Stakeholdern.

Die Teilnahme an einer Arbeitsgemeinschaft muss als [strukturierte Bemerkung](#) (Seite 35) modelliert werden.

III.A.2.20.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Verpflichtungsgrad
Name (kurz)	Verpflichtungsgrad
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:verpflichtungsgrad
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.20.2 Daten

code	description-de-DE (Verpflichtungsgrad)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/verpflichtungsgrad/foerderunterricht	Förderunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/verpflichtungsgrad/freiwilliger_unterricht	freiwilliger Unterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/verpflichtungsgrad/kompensationsunterricht	Kompensationsunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/verpflichtungsgrad/pflichtunterricht	Pflichtunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/verpflichtungsgrad/wahlpflichtunterricht	Wahlpflichtunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/verpflichtungsgrad/wahlunterricht	Wahlunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/verpflichtungsgrad/zusatzunterricht	Zusatzunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/verpflichtungsgrad/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste

III.A.2.21 Versetzungstyp

Mit dieser Codeliste können Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht werden. Sollte keine Angabe möglich sein, kann der Grund dafür angegeben werden.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

III.A.2.21.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Versetzungs- oder Ausnahmetatbestandstyp
Name (kurz)	Versetzungstyp
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungstyp
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.21.2 Daten

code	description-de-DE (Beschreibung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/auf RUECKEN	Aufrücken
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/freiwillige_wiederholung RUECKVERSETZUNG	freiwillige Wiederholung (Rückversetzung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/keine_versetzung	keine Versetzung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/keine_versetzung_und_keine_nachpruefung_mehr	Keine Versetzung und keine Nachprüfung mehr
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/schulformwechsel_ohne_versetzung	Schulformwechsel ohne Versetzung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/versetzung	Versetzung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/versetzung_auf_probe	Versetzung auf Probe
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/versetzung_durch_konferenzbeschluss	Versetzung durch Konferenzbeschluss
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/versetzung_mit_nachpruefung	Versetzung mit Nachprüfung
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/~wert_nicht_bekannt	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/~wert_nicht_in_liste	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/versetzungstyp/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden

III.A.2.22 Zeugnisart

Diese Codeliste beinhaltet Arten von Zeugnissen, die mit XSchule modelliert werden können.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt erstellt.

III.A.2.22.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Zeugnisart
Name (kurz)	Zeugnisart
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.7

III.A.2.22.2 Daten

code	description-de-DE (Zeugnisart)
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/zeugnisart/abgangszeugnis	Abgangszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/zeugnisart/abschlusszeugnis	Abschlusszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/zeugnisart/halbjahreszeugnis	Halbjahreszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/zeugnisart/jahreszeugnis	Jahreszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/zeugnisart/vorlaufiges_zeugnis	Vorläufiges Zeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.7/code/zeugnisart/zwischenzeugnis	Zwischenzeugnis

III.B Glossar



Begriff	Beschreibung
Digitalisierungslabor	Digitalisierungslabore sind eigenständige Projekte, bei denen in interdisziplinären Teams aus Fachexpert:innen der Verwaltung, Designer:innen, IT- sowie, Usability-Expert:innen und Nutzer:innen innovative Lösungen zur Digitalisierung der Verwaltungsleistungen entwickelt werden. Im Rahmen des Vorhabens XSchule sind die bereits abgeschlossenen Digitalisierungslabore Schulaufnahme und Schulzeugnisse relevant.
EQF	Die EU hat den European Qualifications Framework (dt. EQR, "Europäischer Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen") entwickelt, um in den einzelnen Ländern verleihe Qualifikationen verständlicher und vergleichbar zu machen. Der EQF soll die grenzüberschreitende Mobilität von Lernenden und Arbeitnehmern erleichtern und das lebenslange Lernen sowie die berufliche Entwicklung in ganz Europa fördern. Der EQF ist ein auf Lernergebnissen basierender Rahmen, in dem alle Arten von Qualifikationen in 8 Niveaus eingestuft werden. Er dient zur „Übersetzung“ der Qualifikationsrahmen einzelner Länder und trägt damit zu Transparenz, Vergleichbarkeit und Übertragbarkeit von Qualifikationen bei. Er ermöglicht die Zuordnung verschiedener Qualifikationen aus verschiedenen Ländern. Der EQF deckt alle Arten und Niveaus von Qualifikationen ab. Durch die Einteilung in Lernergebnisse wird deutlich, was eine Person weiß, versteht und in der Lage ist, zu tun. Das Niveau steigt je nach Kompetenzniveau an – 1 ist das niedrigste und 8 das höchste Niveau.
eIDAS	Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG. In der Verordnung, die in der Bundesrepublik Deutschland mit dem eIDAS-Durchführungsgesetz vom 29.07.2017 im nationalen Recht umgesetzt wurde, wird europaweit der Einsatz von Vertrauensdiensten bzw. die elektronische Identifizierung geregelt.
Governance	Governance bezeichnet im allgemeinen die Steuerung und Regelung im Sinne von Strukturen (Aufbau- und Ablauforganisation) einer politisch-gesellschaftlichen Einheit oder Organisation. In diesem Fall bezieht sich der Begriff Governance vor allem auf die effektive Zusammenarbeit verschiedener Verwaltungsbereiche und –ebenen, beispielweise in Hinblick auf die hoheitliche Pflege bestehender Datenaustausch-Spezifikationen.

Begriff	Beschreibung
Hochschulzugangsberechtigung	Die Hochschulzugangsberechtigung kann auf verschiedene Arten erworben werden. Zu einer Hochschulzugangsberechtigung zählen die Allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine gleichwertige, anerkannte Zugangsberechtigung.
Interoperabilität	Als Interoperabilität wird die Fähigkeit zum Zusammenspiel (möglichst nahtlos und effizient) verschiedener Systeme, Techniken oder Organisationen bezeichnet.
Mapping	Unter (Daten-)Mapping wird das Verknüpfen oder die Zuordnung von Feldern verschiedener Datenbanken verstanden.
Nomenklatur	Eine Nomenklatur ist eine strukturierte und umfassende Sammlung sich gegenseitig ausschließender Kategorien/Benennungen. Diese werden häufig in einer Hierarchie dargestellt, die sich in den zugeordneten Codes erkennen lässt (siehe Thesaurus).
Referenzklassifikation	Referenzklassifikationen können als Muster für die Erstellung oder Überarbeitung von Klassifikationen verwendet werden, sowohl hinsichtlich Aufbau als auch hinsichtlich der Inhalte der Klassifikationspositionen. Referenzklassifikationen beruhen auf internationalen Übereinkünften und sind als Leitlinien zur Erstellung abgeleiteter Klassifikationen empfohlen worden, wodurch sie eine breite Akzeptanz und amtliche Zustimmung erfahren.
Schuljourney	Die Schuljourney bezeichnet die Reise eines jungen Menschen entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen, sie bildet demnach ab welche Stationen ein junger Mensch während der gesamten Schullaufbahn durchläuft.
Schulwechsel	Unter dem Begriff Schulwechsel lassen sich zwei Anwendungsfälle unterscheiden. Zum Ersten der reguläre Schulwechsel nach der Primarstufe in die Sekundarstufe I. Zum Zweiten wird unter dem Begriff auch der (bundesländerübergreifende) Schulwechsel zwischen zwei Schulen der gleichen Schulform (z.B. Wechsel von Grundschule in Bundesland A an die Grundschule in Bundesland B) verstanden sowie der Wechsel zwischen den Schulformen innerhalb der Sekundarstufe I/II (z.B. von Realschule auf Gymnasium).
Taxonomie	Eine Taxonomie ist ein Klassifikationsschema, mithilfe dessen Objekte nach bestimmte Kriterien klassifiziert werden.
Thesaurus	Bei einem Thesaurus handelt es sich in der Dokumentationswissenschaft um eine hierarchische Nomenklatur, dessen Begriffe durch Relationen miteinander verbunden sind.

III.C Versionshistorie



In der Versionshistorie werden die Änderungen der aktuellen Version zur Vorversion der Spezifikation dargestellt. Es werden die Änderungen der letzten zwei Versionen aufgeführt.

III.C.1 Version 0.7

Veröffentlichungsdatum: 9. November 2023

III.C.1.1 Ermöglichung von Profilbildung

Das Modell wurde so ergänzt, dass es erweiterbar ist. Dadurch können insbesondere die Wechselnachricht und die Schulbescheinigung in spezialisierten, z.B. bundeslandspezifischen Anwendungsfällen verwendet werden.

Welche Voraussetzungen für eine Erweiterung erfüllt sein müssen und wie diese umgesetzt werden kann, wird im neu hinzugefügten Kapitel [Erweiterbarkeit und Profilbildung](#), beschrieben. Die dort aufgeführten Codelisten sind zur Erweiterung vorgesehen. Wird der Wert "wert_nicht_in_liste" ausgewählt, erlaubt die Modellierung nun eine Freitext-Angabe.

Für die Modellierung bedeutet das, dass erweiterbare Codelisten nun als anonyme Klasse umgesetzt sind und die Code-Werte zusätzlich in einen <xsc:code>-Tag eingeschlossen werden.

III.C.1.2 Neuer Nachweis: Schulbescheinigung

Es wurde die neue Nachweismeldung [Schulbescheinigung](#) angelegt und ihr Zweck als [Anwendungsfall](#) beschrieben.

III.C.1.3 Sonstige Änderungen

III.C.1.3.1. Codeliste Förderschwerpunkt

In der Klasse [SonderpaedagogischerFoerderbedarf](#) wurde das Kindelement "art" auf Datentyp String.Localized umgestellt. Dem Kindelement "schwerpunkt" wurde der Datentyp [Code.Foerderschwerpunkt](#) mit Nutzungstyp-4 (unbenannte Codeliste) zugewiesen. Wie im Kapitel [II.2.2 Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben wird, kann diese Eigenschaft mit anwendungsfall- oder bundeslandspezifischen Codelisten verwendet werden. XSchule stellt die Codeliste [Förderschwerpunkt](#) zur Verfügung.

III.C.1.3.2. Digitale Signaturen

XSchule bindet die XSDs ein, um [W3C-XML Signaturen](#) zu ermöglichen. Um die Nachweise mit einer "enveloped" Signatur versehen zu können, haben sie "ds:Signature" als letztes (optionales) Element erhalten.

III.C.1.1. Liste der umgesetzten Tickets

Folgende (intern dokumentierte) Tickets wurden umgesetzt:

Änderungen bezüglich des Schulzeugnis

- XSC-318: niveau umbenennen in niveauEQR
- XSC-255: Umgang mit Jahres-/Zwischenzeugnis als Abiturzeugnis erläutern
- XSC-315: Nachweiszeitraum in Zeugnisse aufnehmen
- XSC-327: Schematron-Regeln für schueler.zeugnis.0003 löschen
- XSC-311: Anforderungsniveaus auf KMK beschränken und als Typ-4 umsetzen
- XSC-314: Codeliste Aufgabenfeld an KMK Vorgaben anpassen

Änderungen bezüglich des Schulwechsels

- XSC-297: Nutzung von WechselnderSchueler:kommunikation/kontaktmoeglichkeit überprüfen
- XSC-307: Erstellen Codeliste für Förderschwerpunkt
- XSC-317: Reihenfolge von Bezeichnung und Beschreibung ändern
- XSC-310: Erweiterung-Eigenschaft für Wechselnachricht und Schulbescheinigung hinzufügen
- XSC-316: WechselnderSchueler: xbd:Kurs durch xsc:Schulkurs ersetzen

Sonstige Änderungen

- XSC-292: Schulbescheinigung als Dokument und neues Unterkapitel I.4.3 aufnehmen
- XSC-184: Typ-4-Codelisten und Eigenschaften für Profilbildung anpassen
- XSC-309: Codeliste mit ~wert_nicht_in_liste erweiterbar machen
- XSC-294: Codelisten Angleich Name (lang)/Name (kurz)
- XSC-296: Nachweise mit XML-Signatur signierbar machen

III.C.2 Version 0.6

Veröffentlichungsdatum: 18. Juli 2023

III.C.2.1 Änderungen im Zusammenhang mit XBildung 0.95

Folgende Änderungen in XBildung 0.95 hatten zur Folge, dass auch Anpassungen an XSchule vorgenommen wurden. Die Änderungen, die notwendig werden, weil sie von XBildung geerbt wurden, werden hier nicht genannt.

III.C.2.1.1. Einheitliches Vorgehen für String-basierte Datentypen und Mehrsprachigkeit

XBildung 0.95 hat in diesem Zusammenhang drei Änderungen vorgenommen, die sich auch auf XSchule auswirken: Wahl des Datentyps, Umgang mit Mehrsprachigkeit und Häufigkeit bei xbd:String.Localized.

Bei allen [Dokumenten für den Datenaustausch](#) ist die Eigenschaft "sprache" nun verpflichtend (Häufigkeit 1, statt 0..n). Damit wird die Standard-Sprache des Dokuments festgelegt. Die Sprache eines Elements vom Typ xbd:String.Localized muss nur noch angegeben werden, wenn sie davon abweicht.

Daher wurde die Kardinalität der Eigenschaften vom Typ xbd:String.Localized in den folgenden Klassen von 0..n auf 0..1 geändert:

- [Wechselnachricht](#)
- [Abiturzeugnis](#)
- [Zeugnis](#)
- [Bemerkung](#)
- [Pruefungsergebnis](#)
- [Unterrichtsteilnahme](#)

III.C.2.1.2. Nutzen von EQF statt NQR/DQR

Die Eigenschaft "niveau" der allgemeinen Angaben in [Abiturzeugnis](#) und [Zeugnis](#) verwendet die international verständliche Codeliste xbd:EQF, statt wie bisher NQR-DQR. Die Codeliste NQR-DQR wurde entfernt.

III.C.2.2 Änderungen bezüglich des Schulwechsels

Die [Wechselnachricht](#) wurde nach Auswertung aller Schulgesetze grundlegend überarbeitet und erweitert.

III.C.2.3 Sonstige Änderungen

III.C.2.3.1. Codeliste xsc:ArtDerHZZB

Um die Art einer erworbenen Hochschulzugangsberechtigung anzugeben, können [Abiturzeugnis](#) und [Zeugnis](#) statt wie bisher Freitext auf die Codeliste [Art der HZZB](#) zurückgreifen.

III.C.2.3.2. Codeliste xbd:ArtDerSchule

Um die besuchte bzw. angebotene Schulart zu beschreiben, wird statt einem Freitext die auf dem KMK Kerndatensatz basierende Codeliste xbd:ArtDerSchule verwendet.

Betroffen sind die Klassen [NachweisinhabenderSchueler](#), [Schule](#) und [WechselnderSchueler](#).

III.C.2.1. Liste der umgesetzten Tickets

Folgende (intern dokumentierte) Tickets wurden umgesetzt:

Änderungen im Zusammenhang mit XBildung 0.95

- XSC-271: XBD 0.95 einbinden
- XSC-291: Änderungen der Kardinalität von String.Localized-Eigenschaften
- XSC-270: Nutzen von EQF statt NQR/DQR
- XSC-234: von DIN SPEC 91379 auf DIN 91379 wechseln
- XSC-260: teilbekanntesDatum von XBD benutzen
- XSC-201: Standard-Codes in Codelisten überarbeiten
- XSC-290: xbd:Bundesland statt xsc:Bundesland nutzen

Änderungen bezüglich des Schulwechsels

- XSC-254: UML-Diagramm für Schulwechsel erstellen
- XSC-279: sonderpädagogischer Förderbedarf ergänzen
- XSC-278: Fremdsprachinformationen für Wechsel ergänzen
- XSC-277: Schullaufbahndaten für Schulwechsel ergänzen
- XSC-276: Fehltage ergänzen
- XSC-275: Praktikum für Wechselnachricht aufnehmen
- XSC-273: Migrationshintergrund für Schulwechsel ergänzen
- XSC-272: Konfession ergänzen
- XSC-188: Codeliste ArtDerSchulaufnahme ergänzen
- XSC-250: Abbildung zum I.4.1 Schulwechsel in der Primarstufe überarbeiten

Sonstige Änderungen

- XSC-51: Klasse Impfschutz in ImpfnachweisVorhanden umbenennen
- XSC-281: überarbeitete XSC-Journey in die Spezifikation einbinden
- XSC-259: Codeliste xbd:ArtDerSchule nutzen
- XSC-179: Codeliste xsc:ArtDerHZB aufnehmen und nutzen
- XSC-243: xsc:BewertungsschemaAbitur zu Gunsten von Eintrag in xbd:Bewertungsschema löschen
- XSC-258: Beschreibung von Zeitraum in Schuljahrgang anpassen
- XSC-252: Zweck von Bildungsgang in der Beschreibung spezifizieren
- XSC-283: Metadaten zur Konfiguration im Modell aktualisieren
- XSC-288: Entfernen der Einträge in der Typ-2-Codeliste Gesetzlicher Vertreter
- XSC-289: Weitere Vereinheitlichung der Benennung und Beschreibung von Codelisten